

# Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren

## Entgeltbuchhaltung

### Version 3.5.0

Eine Datei enthält immer nur Daten zu der im Feld BBNRVU im DSST angegebenen Betriebsnummer.

Die Gültigkeit der Datensätze muss auf den übermittelten Zeitraum beschränkt sein.

Es sind der jeweilige Aufbau sowie die Prüfungen des Vorlaufsatzes, der Datensätze, der Datenbausteine und des Nachlaufsatzes enthalten.

Für alle Felder dieser Beschreibung gilt folgende Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen  
 n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null(0)  
 n mit x NK = numerisches Feld analog n, jedoch mit x Nachkommastellen  
 M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Kurzname	Bezeichnung	Vorkommen pro Lieferung
VOSZ	Vorlaufsatz	einmal
DSKO	Datensatz Kommunikation	einmal
DSST	Datensatz Steuerung	einmal
DSZE	Datensatz Zugangseröffnung	(k)einmal
DSFB	Datensatz Fragebogen	(k)einmal
DSAG	Datensatz Stammdaten Arbeitgeber	einmal je Mandant
DBS1	Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSAG)	(k)einmal je Stammdatensatz im DSAG
DSEK	Datensatz gewählter Erstattungssatz Krankenkasse	(k)einmal je Kombination aus Mandant und Krankenkasse
DSBN	Datensatz Beitragsnachweis	(k)einmal je Kombination aus Mandant und Krankenkasse
DBSC	Datenbaustein Schätzbeiträge	(k)einmal je Beitragsnachweis im DSBN
DBRB	Datenbaustein Restbeträge	(k)einmal je Beitragsnachweis im DSBN
DSAN	Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer	einmal je Kombination aus Mandant und Arbeitnehmer
DBKN	Datenbaustein Knappschaft	(k)einmal je Stammdatensatz im DSAN
DBS3	Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSAN)	(k)einmal je Stammdatensatz im DSAN
DSL A	Datensatz Lohn Arbeitnehmer	(k)einmal je Kombination aus Mandant und Arbeitnehmer
DBFZ	Datenbaustein Fehlzeiten	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBKG	Datenbaustein Kurzarbeitergeld	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBVZ	Datenbaustein Vortragswerte Altersteilzeit	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBAT	Datenbaustein Altersteilzeit	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBVW	Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBWG	Datenbaustein Wertguthaben	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
DBS4	Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSL A)	(k)einmal je Abrechnung im DSL A
NCSZ	Nachlaufsatz	einmal
DBFE	Datenbaustein Fehler	keinmal bei Lieferungen vom Arbeitgeber
		Bei Lieferung von DSRV 0-9-mal je Datensatz, wenn Fehler in der Lieferung vom Arbeitgeber auftreten.

# Änderungen zur Version 3.4.0

DSST	<a href="#">Erhöhung Versionsnummer</a>
DSST	<a href="#">Änderung der Fehlerprüfung im Feld GDDUE</a>
DSST	<a href="#">Anpassung Gesamtversionsnummer</a>
DSBN	<a href="#">Erhöhung Versionsnummer</a>
DSBN	<a href="#">Änderung der Feldbezeichnung BBNREZU</a>
DSBN	<a href="#">Anpassung Fehlerprüfung KNNZRK</a>
DSAN	<a href="#">Erhöhung Versionsnummer</a>
DSAN	<a href="#">Anpassung Fehlerprüfung KNNZRK</a>
DSL A	<a href="#">Anpassung Länge aufgrund neuer Felder</a>
DSL A	<a href="#">Erhöhung Versionsnummer</a>
DSL A	<a href="#">Redaktionelle Änderung im Feld ANABRECH</a>
DSL A	<a href="#">Neues Feld KINDER-UNTER-25</a>
DSL A	<a href="#">Im Feld BBNREZU Art und Prüfung angepasst</a>
DSL A	<a href="#">Neue Felder für zusätzliche Beitragsgruppe zur Minijob-Zentrale</a>
DSL A	<a href="#">Im Feld BBNRKKUM Art und Prüfung angepasst</a>
DSL A	<a href="#">Im Feld UMLSATZ Typ, Art und Prüfung angepasst</a>
DSL A	<a href="#">Redaktionelle Anpassung im Feld BEZSTD</a>
DSL A	<a href="#">Redaktionelle Anpassung im Feld ZEITLOHNSTD</a>
DSL A	<a href="#">In den Feldern KENNZSV, KENNZUV und KENNZSTEUER Fehlerprüfung angepasst</a>
DSL A	<a href="#">Redaktionelle Ergänzung im Feld KENNZSTPFL und KENNZPAUSCHSTEUER</a>

VOSZ - Vorlaufsatz

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Vorlaufsatzes <b>VOSZ</b>	Zulässig ist nur „VOSZ“. <b>Fehlernummer: VOSZv01</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 105. <b>Fehlernummer: VOSZv99</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHRENS- MERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: <b>AGBPL</b> = Meldungen der Arbeitgeber (Lohn) <b>AGBPF</b> = Meldungen der Arbeitgeber (Fibu) <b>RVBPL</b> = Meldungen der DSRV (Lohn) <b>RVBPF</b> = Meldungen der DSRV (Fibu)	Zulässig sind nur die in der Spalte „Inhalt/Erläuterung“ angegebenen Werte. <b>Fehlernummer: VOSZv10</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absende- nummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR- ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Aus- nahmefälle sind im gemeinsamen Rund- schreiben „Meldever- fahren zur Sozialversi- cherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Bei Dateien - der Arbeitgeber (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") muss es sich um eine Betriebsnummer eines Arbeitgebers/ Rechenzentrums/Steuerberaters handeln. - der Datenstelle der Renten- versicherungsträger (VFMM = „RVBPL“ oder "RVBPF") muss die Betriebsnummer „66667777“ verwendet werden. <b>Fehlernummer: VOSZv20</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen: Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: VOSZv25</b>

VOSZ - Vorlaufsatz

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Zulässig ist die Absendernummer des Empfängers der Datei.</p> <p>Bei Dateien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Arbeitgeber (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") muss es sich um die Betriebsnummer der Datenstelle der Rentenversicherungsträger (66667777) handeln.</li> <li>- der Datenstelle der Renten- versicherungsträger (VFMM = „RVBPL“ oder "RVBPF") muss es sich um eine Betriebsnummer eines Arbeitgebers/Rechenzentrums/ Steuerberaters handeln.</li> </ul> <p><b>Fehlernummer: VOSZv30</b></p> <p>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen:</p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln.</p> <p><b>Fehlernummer: VOSZv37</b></p>
040 - 047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Datum der Erstellung der Datei in der Form: <b>jhjmmmtt</b></p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein.</p> <p><b>Fehlernummer: VOSZv42</b></p>
048 - 053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	<p>Dateifolgenummer</p>	<p>Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle).</p> <p><b>Fehlernummer: VOSZv52</b></p>
054 - 103	050	an	m	NAME- ABSENDER <i>NAAB</i>	<p>Kurzbezeichnung des Absenders. Sofern eine Kurzbezeichnung vorhanden ist, ist diese anzugeben.</p>	<p>Keine Prüfung</p>
104 - 105	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	<p>Versionsnummer des Vorlaufsatzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer.</p> <p><b>Fehlernummer: VOSZv72</b></p>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
106 - xxx					<p>Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler.</p>	

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren  
Entgeltbuchhaltung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Datensatzes Kommunikation <b>DSKO</b>	Zulässig ist nur „DSKO“. <b>Fehlernummer: DSKOv01</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 415. <b>Fehlernummer: DSKO910</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, "AGBPF", "RVBPL" oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSKO004</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSKOv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSX	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Der Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes ABSENDERNUMMER der Datei aus dem Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: DSKOv15</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSKOv20</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERN</i>	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes Kommunikation (DSKO) <b>01 – 99</b></p>	<p>Gültig ist die Version „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. <b>Fehlernummer: DSKO042</b></p>
042 - 061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msmsms</b> (Mikrosekunde) (Wert &gt; 0 in den letzten 6 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSKO052</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSKO056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
062 - 062	001	n	M	FEHLER-KENZ <i>FEKZ</i>	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig ist „0“ oder „1“. <b>Fehlernummer: DSKO062</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSKOv40</b></p>

063 - 063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSKO072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSKOv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSKOv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
064 - 078	015	an	M	ABSN- ERSTELLER <i>ABSNER</i>	Absendernummer des Erstellers der Datei Sie ist auf dem Weg zur DSRV identisch mit der Absendernummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Bei der angegebenen ABSNER muss es sich um die Betriebsnummer eines zugelassenen Arbeitgebers/Rechenzentrums/Steuerberaters handeln. <b>Fehlernummer: DSKOv80</b>
079 - 085	007	an	M	PRODUKT- IDENTIFIER <i>PROD-ID</i>	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen. <b>Fehlernummer: DSKOv82</b>

DSKO - Datensatz Kommunikation

086 - 093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER <i>MOD-ID</i>	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen. <b>Fehlernummer: DSKOv84</b> Das Erstellungsdatum der Datei muss im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. <b>Fehlernummer: DSKOv86</b>
094 - 123	030	an	M	NAME1-ABSENDER <i>NAME1</i>	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSKO500</b>
124 - 153	030	an	m	NAME2-ABSENDER <i>NAME2</i>	zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei. Sofern ein zweiter Namensbestandteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
154 - 183	030	an	m	NAME3-ABSENDER <i>NAME3</i>	dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei. Sofern ein dritter Namensbestandteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
184 - 193	010	an	M	PLZ-BETRIEB <i>PLZ</i>	Postleitzahl des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSKO530</b>
194 - 227	034	an	M	ORT-BETRIEB <i>ORT</i>	Betriebssitz des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSKO540</b>
228 - 260	033	an	m	STRASSE-BETRIEB <i>STR</i>	Straße des Betriebssitzes des Erstellers der Datei. Sofern in der Anschrift eine Straße enthalten ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
261 - 269	009	an	m	HAUS-NR-BETRIEB <i>NR</i>	Hausnummer des Betriebssitzes des Erstellers der Datei. Sofern in der Anschrift eine Hausnummer enthalten ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
270 - 270	001	an	M	ANREDE-ANSPRECHPARTNER <i>ANR-AP</i>	Anrede des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei <b>M</b> = männlich <b>W</b> = weiblich	Zulässig sind nur „M“ oder „W“. <b>Fehlernummer: DSKO570</b>

271 - 300	030	an	M	NAME-ANSPRECHPARTNER <i>NAME-AP</i>	Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSKO580</b>
301 - 320	020	an	M	TELEFON-ANSPRECHPARTNER <i>TEL-AP</i>	Rufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSKO590</b>
321 - 340	020	an	m	FAXANSPRECHPARTNER <i>FAX-AP</i>	Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).  Sofern eine Faxnummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.

341 - 410	070	an	M	EMAIL- EMPFAENGER EMAIL-AP	E-Mail-Adresse des Empfängers beim Ersteller der Datei, in der Form <user>@<host>.<domain>.<topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	Die E-Mail-Adresse eines für die Lohnabrechnung zuständigen Ansprechpartners des Betriebes muss immer vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSKO605</b> Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). <b>Fehlernummer: DSKO610</b> Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSKO612</b> Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.
<b>Steuerung der Verarbeitungsbestätigungen und Fehlermeldungen</b>						
411 - 415	005	an	M	RESERVE	Blank = Grundstellung	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). <b>Fehlernummer: DSKO900</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
416 - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

DSST - Datensatz Steuerung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSST</b>	Zulässig ist „DSST“. <b>Fehlernummer: DSSTv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSST004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 183. <b>Fehlernummer: DSST910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSSTv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSSTv15</b>  <i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSSTv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSSTv18</b>

DSST - Datensatz Steuerung

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST030</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSST032</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSSTv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST034</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSSTv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSST042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSST052</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSST056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSST064</b> Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSSTv35</b></p>

DSST - Datensatz Steuerung

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSST072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSSTv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSSTv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 075	015	an	M	BBNR-VU <i>BBNRVU</i>	Betriebsnummer des Verursachers der Datei (zu prüfender Betrieb) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>	Die Betriebsnummer ist auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST080</b>
076 - 090	015	an	M	BBNR-ABRECHNUNGSSTELLE <i>BBNRAS</i>	Betriebsnummer der Abrechnungsstelle (z.B. Steuerberater) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  Hinweis: Sofern keine Abrechnungsstelle involviert ist, ist die BBNRVU einzutragen.	Die Betriebsnummer ist auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST090</b>

DSST - Datensatz Steuerung

091 - 105	015	an	M	BBNR-MELDENDE- STELLE <i>BBNRMS</i>	Betriebsnummer der meldenden Stelle (z.B. Rechenzentrum) (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  Hinweis: Sofern die Angabe der Absendernummer im Feld ABSN numerisch ist, entspricht sie der hier angegebenen Betriebsnummer der meldenden Stelle. In den Fällen, in denen der meldenden Stelle eine gesonderte Absendernummer zugeteilt wurde, unterscheiden sich die Angaben in den Feldern ABSN und BBNRMS. (§ 18n SGB IV)	Die Betriebsnummer ist auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSST100</b>
106 - 113	008	n	M	<i>ZRVON</i>	Zeitraum VON der übermittelten Daten <b>jhjjmmtt</b>	Das Datum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSST112</b>
114 - 121	008	n	M	<i>ZRBIS</i>	Zeitraum BIS der übermittelten Daten <b>jhjjmmtt</b>	Das Datum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSST122</b>
122 - 122	001	n	M	<i>GDDUE</i>	Grund der Datenübermittlung  <b>1</b> - vorhandene/r Prüfanmeldung/ Prüftermin <b>2</b> - Wechsel des systemgeprüften Abrechnungsprogramms <b>3</b> - Wechsel eines Dienstleisters (ABSN/BBNRMS oder BBNRAS)	Zulässig sind "1", "2" und "3". <b>Fehlernummer: DSST125</b>
123 - 123	001	an	M	KENNZ-SENDUNG-KOMPLETT <i>KENNZSEKO</i>	Merkmal, ob die Gesamtsendung komplett ist.  <b>N</b> = Nein <b>J</b> = Ja	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSST130</b>

DSST - Datensatz Steuerung

124 - 124	001	an	M	KENNZ-STORNO KENNZST	Kennzeichen Stornierung der bereits abgegebenen (Gesamt-) Lieferung.  N = keine Stornierung J = Stornierung	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSST140</b>
125 - 132	008	an	M	VERSION-GESAMT VERGES	Versionsnummer der gesamten Schnittstelle  (linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen mit Hauptversionsnummer, Nebenversionsnummer und Revisionsnummer jeweils durch einen Punkt getrennt, z.B. 3.0.0)	Prüfung, ob es sich um eine zulässige Versionsnummer der Schnittstelle handelt. Bei Dateien der Arbeitgeber (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist "3.5.0" zulässig. <b>Fehlernummer: DSST150</b>
133 - 182	050	an	m	AKTENZEICHEN-ABSENDER AKAB	Freifeld für den Absender der Datei Sofern beim Absender ein Aktenzeichen vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Keine Prüfung.

Ende-Kennzeichen						
183 - 183	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  E - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSST850</b>
Daten zum Fehlersachverhalt						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

DSZE - Datensatz Zugangseröffnung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSZE</b>	Zulässig ist „DSZE“. <b>Fehlernummer: DSZEv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSZE004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 133. <b>Fehlernummer: DSZE910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSZEv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSZE020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSZEv15</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSZE024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSZEv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSZEv18</b>

DSZE - Datensatz Zugangseröffnung

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSZE030</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSZE032</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSZE032</b></p> <p>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSZE034</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSZE034</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERN</i>	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSZE042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjmm</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSZE052</b></p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSZE056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSZE064</b></p> <p>Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSZE064</b></p>

DSZE - Datensatz Zugangseröffnung

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSZE072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSZEv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSZEv52</b>
<b>Daten zur Zugangseröffnung</b>						
061 - 061	001	an	M	<i>KENNZZE</i>	Der Zugang für den Empfang elektronischer Dokumente über das euBP-Verfahren wird grundsätzlich eröffnet. <b>J</b> - Ja	Zulässig ist nur "J". <b>Fehlernummer: DSZE010</b>
062 - 062	001	an	M	KENNZ-ELEKTRONISCHES-PRUEFERGEBNIS <i>KENNZEP</i>	Das Prüfergebnis (PDF) soll elektronisch über das euBP-Verfahren bereitgestellt werden. (Wunsch nach § 7 Abs. 4 S. 1 BVV und Einwilligung nach § 37 Abs. 2a SGB X) <b>J</b> - Ja	Zulässig ist nur "J". <b>Fehlernummer: DSZE020</b>

DSZE - Datensatz Zugangseröffnung

063 - 132	070	an	M	EMAIL- ELEKTRONISCH ES- PRUEFEREGBNI S <i>EMAIL EP</i>	E-Mail-Adresse der abrufberechtigten Person zur Absendung der elektronischen Benachrichtigung über die Bereitstellung des Prüfergebnisses.  Form: <user>@<host>. <domain>. <topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	Grundstellung ist unzulässig. <b>Fehlernummer: DSZE030</b> Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Frage- zeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreich, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). <b>Fehlernummer: DSZE032</b> Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSZE034</b> Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7- Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	<i>DSENDE</i>	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSZE850</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

DSFB - Datensatz Fragebogen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSFB</b>	Zulässig ist „DSFB“. <b>Fehlernummer: DSFBv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSFB004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 184. <b>Fehlernummer: DSFB910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSFBv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFB020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSFBv15</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFB024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFBv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSFBv18</b>

DSFB - Datensatz Fragebogen

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER-NUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFB030</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSFB032</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFBv20</b></p> <p>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSFB034</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSFBv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERN</i>	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes</p> <p><b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer.</p> <p><b>Fehlernummer: DSFB042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM-ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p><b>jhjmm</b>tt (Datum) <b>hhmm</b>ss (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional))</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSFB052</b></p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSFB056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze</p> <p><b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSFB064</b></p> <p>Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSFBv35</b></p>

DSFB - Datensatz Fragebogen

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSFB072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSFBv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSFBv52</b>
<b>Daten zum Antwortbogen</b>						
061 - 061	001	an	M	<i>KENNZLSTAP</i>	Wurde ab Prüfzeitraumbeginn eine Lohnsteuer Außenprüfung begonnen oder abgeschlossen? <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSFB010</b>
062 - 062	001	n	M	<i>KENNZWG</i>	Liegen Wertguthabenvereinbarungen nach § 7b SGB IV vor? <b>1</b> = Ja, Wertguthaben wird im Entgeltabrechnungsprogramm geführt. <b>2</b> = Ja, Wertguthaben wird bei einem Drittanbieter geführt. <b>3</b> = Nein, keine Wertguthaben nach § 7b SGB IV vorhanden.	Zulässig sind nur 1, 2 oder 3. <b>Fehlernummer: DSFB020</b>
063 - 063	001	an	M	<i>KENNZFAMILIE-MITARBEIT</i>	Sind bisher nicht als Beschäftigte gemeldete Ehegatten, eingetragene Lebenspartner, Kinder, Adoptivkinder, Enkel, Urenkel im Betrieb tätig, über deren sozialversicherungsrechtlichen Status bisher kein Bescheid ergangen ist? <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSFB030</b>  Hinweis: Nur bei Einzelunternehmen relevant.
<b>Daten zum Ansprechpartner</b>						
064 - 093	030	an	M	<i>NAME-AP</i>	Name des Ansprechpartners für die Betriebsprüfung	Grundstellung ist unzulässig. <b>Fehlernummer: DSFB040</b>

DSFB - Datensatz Fragebogen

094 - 113	020	an	M	TEL-AP	<p>Rufnummer des Ansprechpartners für die Betriebsprüfung gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele:          Einzelanschluss          04404 912145,          Durchwahlanschluss          04401 922-122,          International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).</p>	<p>Grundstellung ist unzulässig.  <b>Fehlernummer: DSFB050</b></p>
114 - 183	070	an	M	EMAIL-AP	<p>E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für die Betriebsprüfung.</p> <p>Form:          &lt;user&gt;@&lt;host&gt;.&lt;br&gt;         &lt;domain&gt;.&lt;br&gt;         &lt;toleveldomain&gt;          user =          Benutzername          host =          Rechnername zur Postverarbeitung          domain =          Bereichsname, in dem der Rechner steht          toleveldomain =          Bereich der Registrierung          Beispiel:          name@hrz.tu-xx.de</p>	<p>Grundstellung ist unzulässig.  <b>Fehlernummer: DSFB060</b>          Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü).  <b>Fehlernummer: DSFB062</b>          Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein.  <b>Fehlernummer: DSFB064</b>          Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code).          Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.</p>

DSFB - Datensatz Fragebogen

Ende-Kennzeichen						
xxx - xxx	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  E - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSFB850</b>
Daten zum Fehlersachverhalt						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

DSAG - Datensatz Stammdaten Arbeitgeber

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSAG</b>	Zulässig ist „DSAG“. <b>Fehlernummer: DSAGv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSAG004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge, die sich bei Beachtung der entsprechenden Wiederholungen ergibt. 163 + (ANSTAG * 231) + 1 <b>Fehlernummer: DSAG910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSAGv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAG020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSAGv15</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAG024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSAGv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSAGv18</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAG030</b></p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAG032</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSAGv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAG034</b></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSAGv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „06“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSAG042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjmm</b>tt (Datum) <b>hhmm</b>ss (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAG052</b></p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAG056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSAG064</b></p> <p>Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAGv35</b></p>

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAG072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAGv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSAGv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 160	100	an	M	MANDANT <i>MANDANT</i>	Mandant Es ist das interne Ordnungskriterium bzw. die interne Bezeichnung für diese Organisationseinheit ohne eigene BBNR (z.B. Betriebsteil, Filiale/ Laden, Zweig-/Geschäfts-/Außenstelle). anzugeben.  Dieses Feld dient der Unterscheidung von bspw- Filialen und Abrechnungskreisen unterhalb einer Betriebsnummer.  Sofern kein internes Ordnungskriterium vorliegt, ist die BBNRVU (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) anzugeben.	Feldinhalt ist Grundstellung <b>Fehlernummer: DSAG080</b>
<b>Auflistung der Stammdatensätze</b>						
161 - 163	003	n	M	ANZAHL-AG-STAMMDATEN <i>ANSTAG</i>	Anzahl der angehängten Stammdatensätze	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSAG090</b> Zulässig sind nur Werte > 0. <b>Fehlernummer: DSAG092</b>
<b>Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANSTAG".</b>						
001 - 008	008	n	M	GUELTIG-AB <i>GLTAB</i>	Gültigkeitsdatum ab <b>jhjmmmtt</b>	Das Gültigkeitsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAG102</b>

DSAG - Datensatz Stammdaten Arbeitgeber

009 - 025	017	n	M	AENDDAT	Änderungsdatum Zeitpunkt der Erstellung/ Änderung des Arbeitgeberstamm- datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert > 0 in letzten 3 Stellen optional)	Das Änderungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAG112</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAG114</b>
026 - 055	030	an	M	NAME- BESCHAEFTIGU NGSBETRIEB-1 NAMEBB1	Name des Beschäftigungsbetriebes mit Rechtsform Bestandteil 1	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSAG120</b>
056 - 085	030	an	m	NAME- BESCHAEFTIGU NGSBETRIEB-2 NAMEBB2	Name des Beschäftigungsbetriebes mit Rechtsform Bestandteil 2 Ist der Name des Beschäftigungsbetriebs länger als 30 Zeichen, ist auch der Namensteil ab der 31. Stelle anzugeben.	Keine Prüfung.
086 - 115	030	an	m	NAME- BESCHAEFTIGU NGSBETRIEB-3 NAMEBB3	Name des Beschäftigungsbetriebes mit Rechtsform Bestandteil 3 Ist der Name des Beschäftigungsbetriebs länger als 60 Zeichen, ist auch der Namensteil ab der 61. Stelle anzugeben.	Keine Prüfung.
116 - 118	003	an	m	LDKZ	Länderkennzeichen gemäß gRS Anlage 8 DEÜV  Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder 'D' zu verschlüsseln.	Keine Prüfung.
119 - 128	010	an	m	PLZ	Postleitzahl des Betriebes / Betriebs- teiles / Arbeitgebers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	Keine Prüfung.

DSAG - Datensatz Stammdaten Arbeitgeber

129 - 162	034	an	m	<i>ORT</i>	Ort des Betriebes / Betriebsteiles / Arbeitgebers Sofern in der Anschrift ein Ort enthalten ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
163 - 195	033	an	m	<i>STR</i>	Straßenbezeichnung des Betriebes / Betriebsteiles Sofern in der Anschrift eine Straße enthalten ist, ist diese anzugeben. Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu übernehmen.	Keine Prüfung.
196 - 204	009	an	m	<i>HNR</i>	Hausnummer des Betriebes / Betriebsteiles / Arbeitgebers Sofern in der Anschrift eine Hausnummer enthalten ist, ist diese anzugeben. Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu übernehmen.	Keine Prüfung.
205 - 205	001	an	M	<i>KENNZUM</i>	Umlagepflicht des Arbeitgebers <b>0</b> -nein <b>1</b> -ja, aber nur U2 <b>2</b> -ja, U1X und U2	Zulässig sind "0", "1" und "2". <b>Fehlernummer: DSAG170</b>
206 - 206	001	an	M	<i>KENNZUI</i>	Insolvenzgeldumlagepflicht des Arbeitgebers <b>0</b> -nein <b>1</b> -ja	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DSAG180</b>
207 - 210	004	an	m	<i>BUFANR</i>	Bundesfinanzamtsnummer des zuständigen Betriebsstättenfinanzamtes Sofern die Bundesfinanzamtsnummer des zuständigen Betriebsstättenfinanzamtes vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.

DSAG - Datensatz Stammdaten Arbeitgeber

211 - 230	020	an	m	STNR	Ordnungsmerkmal des Betriebes beim zuständigen Betriebsstättenfinanzamt Sofern die Steuernummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
<b>Kennzeichen, welche Datenbausteine vorhanden sind</b>						
231 - 231	001	an	M	MM-SEEMANNSKASSE MMS1	Datenbaustein DBS1 – Seemännische Besonderheiten (DSAG) <b>N</b> = keine seemännischen Besonderheiten <b>J</b> = seemännische Besonderheiten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSAG200</b> Bei MMS1 = „J“ muss der Datenbaustein DBS1 - Seemännische Besonderheiten (DSAG) vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSAG202</b>
<b>Daten zum Sachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. die Daten gemäß den Angaben im Feld MMS1.  Die Reihenfolge der Datenbausteine ist wie in der nächsten Spalte beschrieben:	DBS1 - Seemännische Besonderheiten (DSAG)
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAG850</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

DBS1 - Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSAG)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBS1 (für DSAG)</b>	Zulässig ist „DBS1“. <b>Fehlernummer: DBS1001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 6 + (ANWK * 13). <b>Fehlernummer: DBS1910</b>
<b>Auflistung der verwendeten Wechselkurse</b>						
005 - 006	002	n	M	ANZAHL- WECHSELKURS <i>ANWK</i>	Anzahl Wechselkurse	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS1010</b> Zulässig sind nur Werte > 0. <b>Fehlernummer: DBS1012</b>
<b>Die folgenden Werte wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANWK"</b>						
001 - 008	008	n	M	<i>GLTAB</i>	Gültigkeitsdatum ab <b>jhjjmmtt</b>	Das Gültigkeitsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DBS1022</b>
009 - 013	005	n mit 4 NK	M	WECHSELKURS <i>WK</i>	SV-Wechselkurs (USD>EUR) Anzeige in EUR	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS1030</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSEK</b>	Zulässig ist „DSEK“. <b>Fehlernummer: DSEKv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSEK004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 177 + (ANSATZ * 27) + 1. <b>Fehlernummer: DSEK910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSEKv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSEK020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSEKv15</b>  <i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSEK024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSEKv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSEKv18</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSEK030</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSEK032</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSEKv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSEK034</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSEKv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSEK042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msmsms</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSEK052</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSEK056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSEK064</b> Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSEKv35</b></p>

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSEK072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSEKv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSEKv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 160	100	an	M	MANDANT <i>MANDANT</i>	Mandant Es ist das interne Ordnungskriterium bzw. die interne Bezeichnung für diese Organisationseinheit ohne eigene BBNR (z.B. Betriebsteil, Filiale/ Laden, Zweig-/Geschäfts-/Außenstelle). anzugeben.  Dieses Feld dient der Unterscheidung von bspw- Filialen und Abrechnungskreisen unterhalb einer Betriebsnummer.  Sofern kein internes Ordnungskriterium vorliegt, ist die BBNRVU (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) anzugeben.	Feldinhalt ist Grundstellung <b>Fehlernummer: DSEK080</b>
161 - 175	015	an	M	<i>BBNRKK</i>	Betriebsnummer der Einzugsstelle (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>	Die Betriebsnummer ist auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSEK090</b>
<b>Auflistung der Erstattungssätze</b>						
176 - 177	002	n	M	<i>ANSATZ</i>	Anzahl gewählter Erstattungssätze U1x	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSEK100</b> „Zulässig sind nur Werte > 0.“ <b>Fehlernummer: DSEK102</b>
<b>Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANSATZ".</b>						
001 - 008	008	n	M	<i>GLTAB</i>	Gültigkeitsdatum <b>jhjmmmtt</b>	Das Gültigkeitsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSEK112</b>

DSEK - Datensatz gewählter Erstattungssatz Krankenkasse

009 - 025	017	n	M	<i>AENDDAT</i>	Änderungsdatum Zeitpunkt der Erstellung/ Änderung des Erstattungssatzes in der Form: <b>jhjmmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert > 0 in letzten 3 Stellen optional)	Das Änderungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSEK122</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSEK124</b>
026 - 027	002	n	M	<i>ERSTSATZ</i>	gewählter Erstattungs- satz vom Hundert (U1x)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSEK130</b>
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	<i>DSENDE</i>	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSEK850</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSBN</b>	Zulässig ist „DSBN“. <b>Fehlernummer: DSBnv01</b> (BW02v01) Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSBN004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 179 + (ANBNW * 350) + 1 <b>Fehlernummer: DSBN910</b> (BW02010)
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSBnv05</b> (BW02v20)
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSBN020</b> (BW02032) Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSBnv15</b> (BW02034)  <i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSBN024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSBnv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSBnv18</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSBN030</b> (BW02040) Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN032</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSBNv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSBN034</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSBNv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „07“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSBN042</b> (BW02052)</p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSBN052</b> (BW02062) Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSBN056</b> (BW02066)</p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSBN064</b> (BW02072) Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSBNv35</b> (BW02074)</p>

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN072</b> (BW02082) Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSBNv50</b> (BW02v50) Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSBNv52</b> (BW02v52)
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 160	100	an	M	MANDANT <i>MANDANT</i>	Mandant Es ist das interne Ordnungskriterium bzw. die interne Bezeichnung für diese Organisationseinheit ohne eigene BBNR (z.B. Betriebsteil, Filiale/ Laden, Zweig-/Geschäfts-/Außenstelle). anzugeben.  Dieses Feld dient der Unterscheidung von bspw- Filialen und Abrechnungskreisen unterhalb einer Betriebsnummer.  Sofern kein internes Ordnungskriterium vorliegt, ist die BBNRVU (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) anzugeben.	Feldinhalt ist Grundstellung <b>Fehlernummer: DSBN080</b>
161 - 175	015	an	M	BBNR-EINZUGSSTELLE <i>BBNREZU</i>	Betriebsnummer der Einzugsstelle (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b>	Die Betriebsnummer ist auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSBN090</b>
<b>Auflistung der Beitragsnachweise dieser Krankenkasse</b>						
176 - 179	004	n	M	ANZAHLBNW <i>ANBNW</i>	Anzahl der Beitragsnachweise dieser Krankenkasse	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer DSBN100</b> Zulässig sind nur Werte > 0. <b>Fehlernummer: DSBN102</b>

Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANBNW".						
001 - 001	001	an	M	KENNZEICHEN ART <i>KEART</i>	Art des Beitragsnachweises <b>0</b> = normaler Beitragsnachweis <b>1</b> = Dauer-Beitragsnachweis	Zulässig ist „0“ oder „1“. <b>Fehlernummer: DSBN140</b> (BW02090)
002 - 002	001	n	M	KENNZEICHEN- INS-BN <i>KEINSBN</i>	Kennzeichnung ab Eintritt des Insolvenzereignisses <b>0</b> = Grundstellung <b>1</b> = Beitragsnachweis für freigestellte Arbeitnehmer	Zulässig ist „0“ oder „1“. <b>Fehlernummer: DSBN150</b> (BW02100)
003 - 010	008	n	M	ZEITRAUM- BEGINN <i>ZRBEG</i>	Beginn des Nachweiszeitraums in der Form: <b>jhjmmmtt</b>  Hinweis: Verzicht auf die Prüfungen BW02135 und BW02136.	Das Datum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSBN172</b> (BW02134)
011 - 018	008	n	M	ZEITRAUMENDE <i>ZREND</i>	Ende des Nachweiszeitraums in der Form: <b>jhjmmmtt</b>  Hinweis: Verzicht auf die Prüfung BW02146.	Das Datum darf nicht kleiner als das Datum Zeitraumbeginn sein. <b>Fehlernummer: DSBN182</b> (BW02144) Das Datum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSBN184</b> (BW2148)
019 - 019	001	an	M	VORZEICHEN KV- BEITRAG1 <i>VZKV1</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN194</b> (BW02150)
020 - 030	011	n mit 2 NK	M	KV-BEITRAG ALLGEMEIN <i>KVBEITR1</i>	Beitrag zur Krankenversicherung -allgemein-ohne Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>1000</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN195</b> (BW02160)
031 - 031	001	an	M	VORZEICHEN KV- BEITRAG3 <i>VZKV3</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN204</b> (BW02190)
032 - 042	011	n mit 2 NK	M	KV-BEITRAG ERMAESSIGT <i>KVBEITR3</i>	Beitrag zur Krankenversicherung -ermäßig-ohne Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>3000</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN205</b> (BW02200)
043 - 043	001	an	M	VORZEICHEN PV- BEITRAG <i>VZPV</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN209</b> (BW02210)

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

044 - 054	011	n mit 2 NK	M	PV-BEITRAG <i>PVBEITR</i>	Beitrag zur Pflegeversicherung (Beitragsgruppen <b>0001</b> und <b>0002</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN210</b> (BW02220)
055 - 055	001	an	M	VORZEICHEN RV-BEITRAG1 <i>VZRV1</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN214</b> (BW02230)
056 - 066	011	n mit 2 NK	M	RV-BEITRAG1 <i>RVBEITR1</i>	Beitrag zur Rentenversicherung -voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0100</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN215</b> (BW02240)
067 - 067	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE <i>VZZBP</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN219</b> (BW02250)
068 - 078	011	n mit 2 NK	M	ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE <i>ZBP</i>	Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN220</b> (BW02260) Bei einem ZEITRAUM-BEGINN kleiner 01.01.2015 ist nur die Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN222</b> (BW02262)
079 - 079	001	an	M	VORZEICHEN AV-BEITRAG1 <i>VZAV1</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN224</b> (BW02270)
080 - 090	011	n mit 2 NK	M	AV-BEITRAG1 <i>AVBEITR1</i>	Beitrag zur Arbeitslosenversicherung -voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0010</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN225</b> (BW02280)
091 - 091	001	an	M	VORZEICHEN RV-BEITRAG3 <i>VZRV3</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN229</b> (BW02290)
092 - 102	011	n mit 2 NK	M	RV-BEITRAG3 <i>RVBEITR3</i>	Beitrag zur Rentenversicherung -halber Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0300</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN230</b> (BW02300)
103 - 103	001	an	M	VORZEICHEN INSG-UMLAGE <i>VZINSG</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN234</b> (BW02310)
104 - 114	011	n mit 2 NK	M	INSG-UMLAGE <i>INSGU</i>	Umlage zur Insolvenzgeldversicherung (Beitragsgruppe <b>0050</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN235</b> (BW02320)

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

115 - 115	001	an	M	VORZEICHEN AV-BEITRAG2 VZAV2	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN239</b> (BW02330)
116 - 126	011	n mit 2 NK	M	AV-BEITRAG2 AVBEITR2	Beitrag zur Arbeitslosen- versicherung -halber Bei- trag- (Beitragsgruppe <b>0020</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN240</b> (BW02340)
127 - 127	001	an	M	VORZEICHEN UMLAGE1 VZU1	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN244</b> (BW02350)
128 - 138	011	n mit 2 NK	M	UMLAGE- KRANKHEIT U1	Umlage Krankheitsauf- wendungen (Beitrags- gruppe <b>U1</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN245</b> (BW02360)
139 - 139	001	an	M	VORZEICHEN UMLAGE2 VZU2	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN249</b> (BW02370)
140 - 150	011	n mit 2 NK	M	UMLAGE- MUTTERSCHAFT U2	Umlage Mutterschafts- aufwendungen (Beitrags- gruppe <b>U2</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN250</b> (BW02380)
151 - 151	001	an	M	VORZEICHEN KV- BEITRAG6 VZKV6	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN254</b> (BW02390)
152 - 162	011	n mit 2 NK	M	KV-BEITRAG PAUSCHAL KVBEITR6	Pauschal-Beitrag zur Krankenversicherung (Beitragsgruppe <b>6000</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN255</b> (BW02400) Wenn das Feld BBNRKK ungleich „98000006“, „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder "99086875" ist, ist nur Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN257</b> (BW02402)
163 - 163	001	an	M	VORZEICHEN RV- BEITRAG5 VZRV5 (im BW02 steht hier VZKV5)	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN259</b> (BW02410)
164 - 174	011	n mit 2 NK	M	RV-BEITRAG PAUSCHAL RVBEITR5	Pauschal-Beitrag zur Rentenversicherung (Beitragsgruppe <b>0500</b> )	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN260</b> (BW02420) Wenn das Feld BBNRKK ungleich „98000006“, „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder "99086875" ist, ist nur Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN262</b> (BW02422)

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

175 - 175	001	an	M	VORZEICHEN ZWISCHEN- SUMME VZZWS	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN269</b> (BW02450)
176 - 186	011	n mit 2 NK	M	ZWISCHEN- SUMME ZWS	Zwischensumme (Summe der Stellen 019- 174 und 322-333)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN270</b> (BW02460)
187 - 187	001	an	M	VORZEICHEN KV- FREIW VZKVF	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN274</b> (BW02470)
188 - 198	011	n mit 2 NK	M	KV-BEITRAG FREIW-MITG KVBEITRF	Beitrag zur Kranken- versicherung freiwilliger Mitglieder ohne Zusatzbeitrag	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN275</b> (BW02480)
199 - 199	001	an	M	VORZEICHEN PV- FREIW VZPVF	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN279</b> (BW02490)
200 - 210	011	n mit 2 NK	M	PV-BEITRAG FREIW-MITG PVBEITRF	Beitrag zur Pflegever- sicherung freiwilliger Mitglieder	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN280</b> (BW02500)
211 - 211	001	an	M	VORZEICHEN ERSTATTUNG AAG VZERSTU1	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN284</b> (BW02510)
212 - 222	011	n mit 2 NK	M	ERSTATTUNG AAG ERSTAAG	Erstattungsbetrag der Arbeitgeberaufwendun- gen bei Krankheit und Mutterschaft	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN285</b> (BW02520)
223 - 223	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG KV-FREIW VZZBF	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN289</b> (BW02530)
224 - 234	011	n mit 2 NK	M	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW ZBF	Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN290</b> (BW02540) Bei einem ZEITRAUM-BEGINN kleiner 01.01.2015 ist nur die Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN292</b> (BW02542)
235 - 235	001	an	M	VORZEICHEN BETRAG2 VZBEITR2	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN604</b> (BW02550)

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

236 - 246	011	n mit 2 NK	m	BETRAG2 <i>BEITR2</i>	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitgeberanteil Sofern ein etwaiger Beitragsanteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN605</b> (BW02560)
247 - 247	001	an	M	VORZEICHEN BETRAG3 <i>VZBEITR3</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN609</b> (BW02570)
248 - 258	011	n mit 2 NK	m	BETRAG3 <i>BEITR3</i>	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitnehmeranteil Sofern ein etwaiger Beitragsanteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN610</b> (BW02580)
259 - 259	001	an	M	VORZEICHEN SUMME <i>VZSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN294</b> (BW02590)
260 - 270	011	n mit 2 NK	M	SUMME <i>SUM</i>	Zahlbetrag / Guthaben (Summe Stellen 175-258)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN295</b> (BW02600)
271 - 302	032	an	m	DATENSATZ-ID <i>DS-ID</i>	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller Sofern die Datensatz-ID geführt wird, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung. (Verzicht auf BW02610)
303 - 303	001	an	M	KENNZEICHEN VERARBEITUNGSMERKMAL <i>VAMM</i>	Kennzeichen für laufenden Beitragsnachweis. Wird „S“ angegeben, sind die Stellen 003-302 mit den zu stornierenden Werten anzugeben. Der ursprüngliche Beitragsnachweis wird vollständig storniert.	Zulässig sind: Blank (Leerzeichen) = laufender Beitragsnachweis S = Stornierung des Beitragsnachweises <b>Fehlernummer: DSBN410</b> (BW02710)

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

304 - 307	004	n mit 2 NK	M	BEITRAGSSATZ ALLGEMEIN BEITRSA	Beitragssatz zur Krankenversicherung inklusive des kassenindividuellen Zusatzbeitragssatzes. Es ist die für den Nachweiszeitraum (Stellen 003-018) maßgebliche Summe der Beitragssätze mit zwei Nachkommastellen anzugeben (z. B. für 14,6 % + 0,3 % = 1490).	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN420</b> (BW02720)
308 - 311	004	n mit 2 NK	M	BEITRAGSSATZ ERMAESSIGT BEITRSH	Ermäßigter Beitragssatz zur Krankenversicherung inklusive des kassenindividuellen Zusatzbeitragssatzes. Es ist die für den Nachweiszeitraum (Stellen 003-018) maßgebliche Summe der Beitragssätze mit zwei Nachkommastellen anzugeben (z. B. für 14,0 % + 0,3 % = 1430).	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN440</b> (BW02740)
312 - 312	001	an	M	KENNZEICHEN RECHTSKREIS KENNZRK	Kennzeichen des Rechtskreises <b>O</b> = neue Bundesländer einschließlich Ost-Berlin <b>W</b> = alte Bundesländer einschließlich West-Berlin	Zulässig sind „O“, „W“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN450</b> Bis 31.12.2024 sind nur die Gründe „O“ und „W“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN451</b>
313 - 313	001	an	M	KENNZEICHEN UMLAGE KENNZUML	Kennzeichen für Jahres-Beitragsnachweis zum Umlageverfahren(U1/U2) <b>0</b> = nein <b>1</b> = ja	Zulässig ist „0“ oder „1“. <b>Fehlernummer: DSBN460</b> (BW02760)
314 - 316	003	n	M	LAUFENDE NR LFDNR	Die laufende Nummer (001-999) ist anzugeben, wenn innerhalb eines Entgeltabrechnungszeitraums mehr als ein Datensatz je Betriebsstätte übermittelt wird. Wird in Feld VAMM „S“ angegeben, ist die laufende Nummer des zu stornierenden Datensatzes anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN470</b> (BW02770)

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren  
Entgeltbuchhaltung

DSBN - Datensatz Beitragsnachweis

317 - 317	001	an	M	VORZEICHEN BEITRAG VZBEITR	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN494</b> (BW02790)
318 - 328	011	n mit 2 NK	M	BEITRAG BEITR	Einheitliche Pausch- steuer für geringfügig entlohnte Beschäftigte	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSBN495</b> (BW02800) Wenn das Feld BBNRKK ungleich „98000006“, „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder "99086875" ist, ist nur Grundstellung zulässig. <b>Fehlernummer: DSBN497</b> (BW02802)
329 - 348	020	an	m	STEUER- NUMMER ST-NR	Steuernummer des Arbeitgebers  Sofern eine Steuernummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
<b>Kennzeichen, welche Datenbausteine vorhanden sind</b>						
349 - 349	001	an	M	MM-SCHAETZ- BEITRAEGE MMSC	Datenbaustein DBSC – Schätzbeiträge <b>N</b> = keine Schätz- beiträge <b>J</b> = Schätzbeiträge vor- handen	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSBN510</b> Bei MMSC = „J“ muss der Datenbaustein DBSC - Schätzbeiträge vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSBN512</b>
350 - 350	001	an	M	MM-RESTBE- TRAEGE MMRB	Datenbaustein DBRB – Restbeträge <b>N</b> = keine Restbeträge <b>J</b> = Restbeträge vorhan- den	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSBN520</b> Bei MMRB = „J“ muss der Datenbaustein DBRB - Restbeträge vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSBN522</b>
<b>Daten zum Sachverhalt</b>						
351 - xxx					Es folgen ggf. die Daten gemäß den Angaben in den Feldern 349-350.  Die Reihenfolge der Datenbausteine ist wie in der nächsten Spalte beschrieben:	DBSC - Schätzbeiträge DBRB - Restbeträge
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSBN850</b>

Daten zum Fehlersachverhalt						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

Die Fehlernummern aus dem BW02 stehen nach den Fehlernummern zu diesem Datensatz in Klammern. In den meisten Fällen sind die Prüfungen gleich zu denen im BW02. Teilweise gibt es jedoch Abweichungen.

Beispiel:

Die Vorzeichen in diesem Datensatz können auch Leerzeichen enthalten. Trotzdem wird in Klammern die ansonsten äquivalente Fehlernummer aus dem BW02 dargestellt um zu verdeutlichen, um welche Information es sich handelt.

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBSC</b>	Zulässig ist „DBSC“. <b>Fehlernummer: DBSC001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 232. <b>Fehlernummer: DBSC910</b>
005 - 005	001	an	M	VKV1SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC014</b>
006 - 016	011	an	m	KV1SCHAETZ	geschätzter KV-Beitrag - allgemein- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>1000</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter KV-Beitrag -allgemein- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 1000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC015</b>
017 - 017	001	an	M	VKV3SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC024</b>
018 - 028	011	an	m	KV3SCHAETZ	geschätzter KV-Beitrag - ermäßigt- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>3000</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter KV-Beitrag -ermäßigt- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 3000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC025</b>
029 - 029	001	an	M	VPVSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC029</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

030 - 040	011	an	m	PVSCHAETZ	geschätzter PV-Beitrag (Beitragsgruppen <b>0001</b> und <b>0002</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter PV-Beitrag (Beitragsgruppen 0001 und 0002) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC030</b>
041 - 041	001	an	M	VRV1SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC034</b>
042 - 052	011	an	m	RV1SCHAETZ	geschätzter RV-Beitrag - voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0100</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter RV-Beitrag -voller Beitrag- (Beitragsgruppe 0100) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC035</b>
053 - 053	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE VZZBPSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC039</b>
054 - 064	011	an	m	ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE ZBPSCHAETZ	geschätzter Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC040</b>
065 - 065	001	an	M	VAV1SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC044</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

066 - 076	011	an	m	AV1SCHAETZ	geschätzter AV-Beitrag - voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0010</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter AV-Beitrag -voller Beitrag- (Beitragsgruppe 0010) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC045</b>
077 - 077	001	an	M	VRV3SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC049</b>
078 - 088	011	an	m	RV3SCHAETZ	geschätzter RV-Beitrag - halber Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0300</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter RV-Beitrag -halber Beitrag- (Beitragsgruppe 0300) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC050</b>
089 - 089	001	an	M	VINSOSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC054</b>
090 - 100	011	an	m	INSOSCHAETZ	geschätzte Insolvenzgeldumlage AG voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine geschätzte Insolvenzgeldumlage AG vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC055</b>
101 - 101	001	an	M	VAV2SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC059</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

102 - 112	011	an	m	AV2SCHAETZ	geschätzter AV-Beitrag - halber Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0020</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter AV-Beitrag - halber Beitrag- (Beitragsgruppe 0020) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC060</b>
113 - 113	001	an	M	VU1SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC064</b>
114 - 124	011	an	m	U1SCHAETZ	geschätzte Umlage U1 (Beitragsgruppe <b>U1</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine geschätzte Umlage U1 (Beitragsgruppe U1) vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC065</b>
125 - 125	001	an	M	VU2SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC069</b>
126 - 136	011	an	m	U2SCHAETZ	geschätzte Umlage U2 (Beitragsgruppe <b>U2</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine geschätzte Umlage U2 (Beitragsgruppe U2) vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC070</b>
137 - 137	001	an	M	VKV6SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC074</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

138 - 148	011	an	m	KV6SCHAETZ	geschätzter KV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe <b>6000</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter KV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe 6000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC075</b>
149 - 149	001	an	M	VRV5SCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC079</b>
150 - 160	011	an	m	RV5SCHAETZ	geschätzter RV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe <b>0500</b> ) voraussichtliche Beitragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter RV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe 0500) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC080</b>
161 - 161	001	an	M	VKVFSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC094</b>
162 - 172	011	an	m	KVFSCHAETZ	geschätzter KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag freiwilliger Mitglieder voraussichtliche geschuldeter Beitragsschuld des laufenden Monats (sofern Satzung der Krankenkasse Anwendung § 23 Abs. 1 S. 2 und 3 SGB IV für frw. Beiträge vorsieht) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC095</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

173 - 173	001	an	M	VPVFSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC099</b>
174 - 184	011	an	m	PVFSCHAETZ	geschätzter PV-Beitrag freiwilliger Mitglieder voraussichtliche Bei- tragsschuld des laufenden Monats (sofern Satzung der Krankenkasse Anwendung § 23 Abs. 1 S. 2 und 3 SGB IV für frw. Beiträge vorsieht) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter PV-Beitrag freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC100</b>
185 - 185	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG KV-FREIW VZZBFSCHAETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC104</b>
186 - 196	011	an	m	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW ZBFSCHAETZ	geschätzter Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzter Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC105</b>
197 - 197	001	an	M	VZBEITR2SCHA ETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC109</b>
198 - 208	011	an	m	BEITR2SCHAETZ	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitgeberanteil voraussichtliche Bei- tragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern z.B. ein Arbeitgeberanteil zur Seemannskasse vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC110</b>

DBSC - Datenbaustein Schätzbeiträge

209 - 209	001	an	M	VZBEITR3SCHA ETZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC114</b>
210 - 220	011	an	m	BEITR3SCHAETZ	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitnehmeranteil voraussichtliche Bei- tragsschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern z.B. ein Arbeitnehmeranteil zur Seemannskasse vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC115</b>
221 - 221	001	an	M	VBEITRSCHAET Z	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC089</b>
222 - 232	011	an	m	BEITRSCHAETZ	geschätzte Pauschalsteuer für geringfügig entlohnt Beschäftigte voraussichtliche Pauschalsteuerschuld des laufenden Monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein geschätzte Pauschalsteuer für geringfügig entlohnt Beschäftigte vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBSC090</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBRB</b>	Zulässig ist „DBRB“. <b>Fehlernummer: DBRB001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 232. <b>Fehlernummer: DBRB910</b>
005 - 005	001	an	M	<i>VKV1REST</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB014</b>
006 - 016	011	an	m	<i>KV1REST</i>	Restbetrag KV-Beitrag - allgemein- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>1000</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag KV-Beitrag -allgemein- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 1000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB015</b>
017 - 017	001	an	M	<i>VKV3REST</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB024</b>
018 - 028	011	an	m	<i>KV3REST</i>	Restbetrag KV-Beitrag - ermäßigt- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe <b>3000</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag KV-Beitrag -ermäßigt- ohne KV-Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 3000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB025</b>
029 - 029	001	an	M	<i>VPVREST</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB029</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

030 - 040	011	an	m	PVREST	Restbetrag PV-Beitrag (Beitragsgruppen <b>0001</b> und <b>0002</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag PV-Beitrag (Beitragsgruppen 0001 und 0002) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB030</b>
041 - 041	001	an	M	VRV1REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB034</b>
042 - 052	011	an	m	RV1REST	Restbetrag RV-Beitrag -voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0100</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag RV-Beitrag -voller Beitrag- (Beitragsgruppe 0100) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB035</b>
053 - 053	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE VZZBPREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB039</b>
054 - 064	011	an	m	ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAGE ZBPREST	Restbetrag Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB040</b>
065 - 065	001	an	M	VAV1REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB044</b>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren

Entgeltbuchhaltung

Version 3.5.0

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

066 - 076	011	an	m	AV1REST	Restbetrag AV-Beitrag - voller Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0010</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag AV-Beitrag -voller Beitrag- (Beitragsgruppe 0010) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB045</b>
077 - 077	001	an	M	VRV3REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB049</b>
078 - 088	011	an	m	RV3REST	Restbetrag RV-Beitrag - halber Beitrag- Beitragsgruppe <b>0300</b> ) Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag RV-Beitrag -halber Beitrag- Beitragsgruppe 0300) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB050</b>
089 - 089	001	an	M	VINSOREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB054</b>
090 - 100	011	an	m	INSOREST	Restbetrag Insolvenz-geldumlage AG Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag Insolvenz-geldumlage AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB055</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

101 - 101	001	an	M	VAV2REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB059</b>
102 - 112	011	an	m	AV2REST	Restbetrag AV-Beitrag - halber Beitrag- (Beitragsgruppe <b>0020</b> ) Differenzbetrag zwi- schen voraussichtlicher und tatsächlicher Bei- tragsschuld des Vor- monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag AV-Beitrag -halber Beitrag- (Beitragsgruppe 0020) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB060</b>
113 - 113	001	an	M	VU1REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB064</b>
114 - 124	011	an	m	U1REST	Restbetrag U1 (Beitragsgruppe <b>U1</b> ) Differenzbetrag zwi- schen voraussichtlicher und tatsächlicher Bei- tragsschuld des Vor- monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag U1 (Beitragsgruppe U1) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB065</b>
125 - 125	001	an	M	VU2REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB069</b>
126 - 136	011	an	m	U2REST	Restbetrag U2 (Beitragsgruppe <b>U2</b> ) Differenzbetrag zwi- schen voraussichtlicher und tatsächlicher Bei- tragsschuld des Vor- monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag U2 (Beitragsgruppe U2) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB070</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

137 - 137	001	an	M	VKV6REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB074</b>
138 - 148	011	an	m	KV6REST	Restbetrag KV- Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe <b>6000</b> ) Differenzbetrag zwi- schen voraussichtlicher und tatsächlicher Bei- tragsschuld des Vor- monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag KV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe 6000) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB075</b>
149 - 149	001	an	M	VRV5REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB079</b>
150 - 160	011	an	m	RV5REST	Restbetrag RV- Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe <b>0500</b> ) Differenzbetrag zwi- schen voraussichtlicher und tatsächlicher Bei- tragsschuld des Vor- monats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag RV-Pauschalbeitrag (Beitragsgruppe 0500) vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB080</b>
161 - 161	001	an	M	VKVFREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB094</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

162 - 172	011	an	m	KVFREST	Restbetrag KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag freiwilliger Mitglieder Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB095</b>
173 - 173	001	an	M	VPVFREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB099</b>
174 - 184	011	an	m	PVVFREST	Restbetrag PV-Beitrag freiwilliger Mitglieder Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag PV-Beitrag freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB100</b>
185 - 185	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG KV-FREIW VZZBFREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB104</b>
186 - 196	011	an	m	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW ZBFREST	Restbetrag Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Restbetrag Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB105</b>
197 - 197	001	an	M	VZBEITR2REST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB109</b>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

198 - 208	011	an	m	BEITR2REST	<p>Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitgeberanteil Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern z.B. ein Arbeitgeberanteil zur Seemannskasse vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB110</b></p>
209 - 209	001	an	M	VZBEITR3REST	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB114</b></p>
210 - 220	011	an	m	BEITR3REST	<p>Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitnehmeranteil Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats <b>n mit 2 NK</b> Sofern z.B. ein Arbeitnehmeranteil zur Seemannskasse vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB115</b></p>
221 - 221	001	an	M	VBEITRREST	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBRB089</b></p>

DBRB - Datenbaustein Restbeträge

222 - 232	011	an	m	BEITRREST	<p>Restbetrag einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig entlohnt Beschäftigte</p> <p>Differenzbetrag zwischen voraussichtlicher und tatsächlicher Beitragsschuld des Vormonats</p> <p><b>n mit 2 NK</b></p> <p>Sofern ein Restbetrag einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig entlohnt Beschäftigte vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DBRB090</b></p>
-----------	-----	----	---	-----------	---	---

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSAN</b>	Zulässig ist „DSAN“. <b>Fehlernummer: DSANv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSAN004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge, die sich bei Beachtung der entsprechenden Wiederholungen ergibt. $195 + (582 + \text{ANGTST}_{\text{Wiederholung}}^* 61)_{\text{Wiederholungen}} + 1$ <b>Fehlernummer: DSAN910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSANv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSANv15</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSANv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSANv18</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN030</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAN032</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSANv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN034</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSANv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „08“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSAN042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN052</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSAN064</b> Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSANv35</b></p>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAN072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSANv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSANv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 160	100	an	M	MANDANT <i>MANDANT</i>	Mandant Es ist das interne Ordnungskriterium bzw. die interne Bezeichnung für diese Organisationseinheit ohne eigene BBNR (z.B. Betriebsteil, Filiale/ Laden, Zweig-/Geschäfts-/Außenstelle). anzugeben.  Dieses Feld dient der Unterscheidung von bspw- Filialen und Abrechnungskreisen unterhalb einer Betriebsnummer.  Sofern kein internes Ordnungskriterium vorliegt, ist die BBNRVU (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) anzugeben.	Feldinhalt ist Grundstellung <b>Fehlernummer: DSAN080</b>
161 - 180	020	an	m	AKTENZEICHEN- VERURSACHER <i>AZVU</i>	Aktenzeichen Verursacher (Personalnummer) Sofern ein Aktenzeichen Verursacher (Personalnummer) vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	MUSS-Angabe wenn VERSICHERUNGSNUMMER leer <b>Fehlernummer: DSAN090</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

181 - 192	012	an	m	VERSICHERUNG SNUMMER VSNR	Deutsche Rentenversicherungs- nummer in der Form: <b>bbttmmjjassp</b> Sofern eine Versicherungsnummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	MUSS-Angabe wenn AKTENZEICHEN- VERURSACHER leer <b>Fehlernummer: DSAN100</b>
<b>Auflistung der Stammdaten</b>						
193 - 195	003	n	M	ANZAHL- STAMMDATEN ANSTAN	Anzahl der angehängten Stammdatensätze	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer DSAN110</b> Zulässig sind nur Werte > 0. <b>Fehlernummer: DSAN112</b>
<b>Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANSTAN".</b>						
001 - 008	008	n	M	GLTAB	Gültigkeitsdatum ab <b>jhjjmmtt</b>	Das Gültigkeitsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN122</b>
009 - 025	017	n	M	AENDDAT	Änderungsdatum Zeitpunkt der Erstellung/ Änderung des Arbeit- nehmerstammdatens- satzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert > 0 in letzten 3 Stellen optional)	Das Änderungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN132</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN134</b>
026 - 045	020	an	m	AZVUALT	Aktenzeichen Verur- sacher (bisherige Personalnummer) Sofern ein Aktenzeichen Verursacher (bisherige Personalnummer) vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Keine Prüfung.
046 - 065	020	an	m	AZVUWEITER	Aktenzeichen Verur- sacher (weiterführende Personalnummer) Sofern ein Aktenzeichen Verursacher (weiterführende Personalnummer) vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Keine Prüfung.

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

066 - 073	008	an	m	ERSTEINTR	Datum des erstmaligen Eintritts in den Betrieb / Betriebsteil <b>jhjjmmtt</b> Sofern ein Datum des erstmaligen Eintritts in den Betrieb / Betriebsteil vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Ersteintrittsdatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN162</b>
074 - 081	008	n	M	EINTR	Datum des Eintritts in den Betrieb/ Betriebsteil <b>jhjjmmtt</b>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSAN170</b>
082 - 089	008	an	m	AUSTR	Datum des Austritts aus dem Betrieb/ Betriebsteil <b>jhjjmmtt</b> Sofern ein Datum des Austritts aus dem Betrieb/ Betriebsteil vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Austrittsdatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN182</b>
090 - 119	030	an	m	NAME	Name des Mitarbeiters Sofern ein Name des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
120 - 149	030	an	m	GBNAME	Geburtsname des Mitarbeiters Sofern ein Geburtsname des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
150 - 179	030	an	m	VONAME	Vorname des Mitarbeiters Sofern ein Vorname des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
180 - 180	001	an	m	GESCHLECHT GE	Geschlecht des Mitarbeiters <b>M</b> = männlich <b>W</b> = weiblich <b>X</b> = unbestimmt <b>D</b> = divers Sofern ein Geschlecht des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind "M", "W", "X", "D" und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN220</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

181 - 183	003	an	m	<i>LDKZ</i>	<p>Länder- (Kfz-) Kennzeichen des Wohnsitzlandes</p> <p>Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder 'D' zu verschlüsseln. Bei Auslandsanschriften ist das LDKZ gemäß gRS Anlage 8 DEÜV anzugeben. Sofern ein Länder- (Kfz-) Kennzeichen des Wohnsitzlandes vorhanden ist, ist dieses anzugeben.</p>	Keine Prüfung.
184 - 193	010	an	m	<i>PLZ</i>	<p>Postleitzahl</p> <p>Sofern eine Postleitzahl vorhanden ist, ist diese anzugeben.</p>	Keine Prüfung.
194 - 227	034	an	m	<i>ORT</i>	<p>Wohnsitz des Mitarbeiters</p> <p>Sofern ein Wohnsitz des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	Keine Prüfung.
228 - 260	033	an	m	<i>STR</i>	<p>Straßenbezeichnung des Wohnsitzes des Mitarbeiters</p> <p>Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu übernehmen. Sofern eine Straßenbezeichnung des Wohnsitzes des Mitarbeiters vorhanden ist, ist diese anzugeben.</p>	Keine Prüfung.

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

261 - 269	009	an	m	<i>HNR</i>	Hausnummer des Wohnsitzes des Mitarbeiters  Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu übernehmen. Sofern eine Hausnummer des Wohnsitzes des Mitarbeiters vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
270 - 289	020	an	m	<i>EUVSNR</i>	Europäische Versicherungsnummer Sofern eine Europäische Versicherungsnummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
290 - 297	008	an	m	<i>GBDT</i>	Geburtsdatum des Mitarbeiters <b>jhjmmmtt</b> Sofern ein Geburtsdatum des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN290</b>
298 - 331	034	an	m	<i>GBORT</i>	Geburtsort Sofern ein Geburtsort vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
332 - 334	003	an	m	<i>SASC</i>	Staatsangehörigkeitsschlüssel gemäß gRS Anlage 8 DEÜV. Sofern ein Staatsangehörigkeitsschlüssel vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
335 - 342	008	an	m	<i>TODDAT</i>	Todestag des Mitarbeiters <b>jhjmmmtt</b> Sofern ein Todestag des Mitarbeiters vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Todesdatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN322</b>
343 - 343	001	an	M	<i>KENNZRK</i>	Rechtskreis der Arbeitsstätte <b>O</b> -Ost <b>W</b> -West	Zulässig sind „O“, „W“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN330</b> Bis 31.12.2024 sind nur die Gründe „O“ und „W“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSAN331</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

344 - 377	034	an	m	IBAN	IBAN-Nr. der Bankverbindung des Arbeitnehmers Sofern beim Absender eine IBAN des Arbeitnehmers vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
378 - 388	011	an	m	BIC	BIC der Bankverbindung des Arbeitnehmers Sofern eine BIC des Arbeitnehmers vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
389 - 413	025	an	m	TT	Art der Tätigkeit im Unternehmen (Klarschrift) Sofern beim Absender eine Art der Tätigkeit im Unternehmen vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
414 - 422	009	an	m	TTSC	Angaben zur Tätigkeit Tätigkeitsschlüssel der Bundesagentur für Arbeit gemäß gRS Anlage 5 DEÜV Sofern beim Absender ein Tätigkeitsschlüssel vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
423 - 423	001	an	M	KENNZGV	Geringverdiener <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig ist "J" oder "N" <b>Fehlernummer: DSAN500</b>
424 - 424	001	an	m	KENNZMF	Merkmal für Mehrfachbeschäftigung <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen), "J" oder "N" <b>Fehlernummer: DSAN505</b>
425 - 425	001	an	M	KENNZMFB	Merkmal für Mehrfachbezug <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig ist "J" oder "N" <b>Fehlernummer: DSAN510</b>
426 - 426	001	an	M	KENNZSTA	Statuskennzeichen für Familienangehörige und GmbH-Gesellschafter <b>1</b> = Ehegatte, Lebenspartner oder Abkömmling <b>2</b> = geschäftsführender Gesellschafter einer GmbH	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen), "1" oder "2". <b>Fehlernummer: DSAN515</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

427 - 441	015	an	m	<i>BBNRKK</i>	Betriebsnummer der Krankenkasse, bei der eine Pflicht-, Familien- oder freiwillige Versicherung besteht <b>nnnnnnnn</b> Sofern eine Betriebsnummer der Krankenkasse vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Wenn das Feld nicht leer ist, ist die Betriebsnummer gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN520</b>
442 - 442	001	an	M	<i>VGESBYPRIVKV</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN529</b>
443 - 452	010	an	m	<i>GESBYPRIVKV</i>	Gesamtbeitrag zur privaten KV (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Gesamtbeitrag zur privaten KV vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN530</b>
453 - 453	001	an	M	<i>VGESBYPRIVPV</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN534</b>
454 - 463	010	an	m	<i>GESBYPRIVPV</i>	Gesamtbeitrag zur privaten PV (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Gesamtbeitrag zur privaten PV vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN535</b>
464 - 478	015	an	m	<i>BBNRVW</i>	BBNR des Trägers der berufsständischen Versorgung <b>nnnnnnnn</b> Sofern eine BBNR des Trägers der berufsständischen Versorgung vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Wenn das Feld nicht leer ist, ist die Betriebsnummer gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN540</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

479 - 479	001	an	M	KENZZVA	Merkmal für die Zusatzversorgungsanstalt <b>0</b> - keine Zusatzversorgung <b>1</b> - Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes <b>2</b> - Zusatzversorgung des Baugewerbes <b>3</b> - Sonstige Zusatzversorgungsanstalten	Zulässig sind "0", "1", "2" und "3". <b>Fehlernummer: DSAN545</b>
480 - 514	035	an	m	ZVA	Name Zusatzversorgungsanstalt Sofern beim Absender ein Name Zusatzversorgungsanstalt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
515 - 515	001	an	M	KENNZBAU	Baulohn (Bauhauptgewerbe) <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN555</b>
516 - 519	004	an	m	AZWOECH	Vereinbarte wöchentliche Arbeitszeit in Stunden <b>n mit 2 NK</b> Sofern beim Absender eine Vereinbarte wöchentliche Arbeitszeit vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN560</b>
520 - 520	001	an	M	KENNZGLE	Kennzeichen Gleitzone / Übergangsbereich <b>J</b> = Ja, regelmäßiges Arbeitsentgelt durchgehend innerhalb der Gleitzone / Grenzen des § 20 Abs. 2 SGB IV <b>N</b> = Nein, regelmäßig kein Arbeitsentgelt innerhalb der Gleitzone bzw. der Grenzen des § 20 Abs. 2 SGB IV / Verzicht	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN565</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

521 - 521	001	an	M	KENNZBEFRVP	<p>Befreiung von der Versicherungspflicht in der Kranken-, Arbeitslosen- und/oder Pflegeversicherung durch Anhebung der Entgeltgrenzen</p> <p><b>J</b> = Ja Es liegt ein Entgelt von 450,01 Euro bis zur Geringfügigkeitsgrenze vor und es wurde für mindestens einen Versicherungszweig auf die Versicherungspflicht verzichtet</p> <p><b>N</b> = Nein Für alle Versicherungszweige gilt der Übergangsbereich (Regelung bis 30.09.2022) weiter.</p>	<p>Zulässig sind nur "J", "N" oder Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DSAN567</b></p> <p>Hinweis zur Auswahl "J": Ein Verzicht ist nur vom 01.10.2022 bis 31.12.2023 relevant.</p>
522 - 522	001	an	M	KENNZVERZGLE	<p>Verzicht auf Reduzierung des AN-Anteils in der RV bei Gleitzone</p> <p><b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein</p>	<p>Zulässig sind nur "J", "N" oder Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DSAN570</b></p> <p>Hinweis zu Auswahl "N": Ein Verzicht ist nur noch für Meldezeiträume bis zum 30.06.2019 relevant.</p>
523 - 523	001	an	M	KENNZVERZRVF GB	<p>Verzicht auf Rentenversicherungsfreiheit bei geringfügiger Beschäftigung</p> <p><b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein</p> <p>Hinweis: Nur gültig für geringfügige Beschäftigungen, die bis zum 31.12.2012 aufgenommen wurden. Danach mit Grundstellung zu liefern.</p>	<p>Zulässig sind nur "J", "N" und Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DSAN575</b></p>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

524 - 524	001	an	M	KENNZVERZRVP GB	Verzicht auf Rentenversicherungspflicht bei geringfügiger Beschäftigung <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein  Hinweis: Nur gültig für geringfügige Beschäftigungen, die ab dem 01.01.2013 aufgenommen werden. Davor mit Grundstellung zu liefern.	Zulässig sind nur "J", "N" und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN580</b>
525 - 525	001	an	M	KENNZWG	Merkmal für Wertguthabenvereinbarung <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN585</b>
526 - 526	001	an	M	KENNZELT	Elterneigenschaft <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN590</b>
527 - 527	001	an	M	KENNZKG	Ausgezahltes Kindergeld <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN595</b>
528 - 528	001	an	M	KENNZVBE	Versorgungsbezugs-empfänger <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN600</b>
529 - 529	001	an	M	KENNZRBZ	Rentenbezieher <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN605</b>
530 - 530	001	an	M	KENNZATZ	Kennzeichen für das verwendete Altersteilzeitmodell <b>0</b> - keine Altersteilzeit <b>1</b> - Blockmodell <b>2</b> - Teilzeitmodell	Zulässig sind "0", "1" und "2". <b>Fehlernummer: DSAN612</b>
531 - 531	001	an	M	KENNZATZALT	Kennzeichen Altfall ATZ <b>J</b> = Ja (altes Recht) <b>N</b> = Nein  Hinweis: Altes Recht (J) ist nur bis zum 30.06.2014 anzuwenden. Mit Förderung durch die BA Verlängerung bis 31.12.2019 möglich.	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSAN615</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

532 - 539	008	an	m	ATZBG	Beginn-Datum der Altersteilzeit <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Beginn-Datum der Altersteilzeit vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Beginndatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN622</b>
540 - 547	008	an	m	ATZEN	Ende-Datum der Altersteilzeit <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Ende-Datum der Altersteilzeit vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Endedatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN632</b>
548 - 555	008	an	m	FPBEG	Beginn der Freistellungsphase <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Beginn der Freistellungsphase vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Datum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN642</b>
556 - 563	008	an	m	WGSBG	Beginn-Datum der Wertguthabenvereinbarung <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Beginn-Datum der Wertguthabenvereinbarung vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Beginndatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN652</b>
564 - 571	008	an	m	WGSEN	Ende-Datum der Wertguthabenvereinbarung <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Ende-Datum der Wertguthabenvereinbarung vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Endedatum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN662</b>
572 - 579	008	an	m	WGSFPBEG	Beginn der Freistellungsphase aufgrund der Wertguthabenvereinbarung <b>jhjmmmtt</b> Sofern beim Absender ein Beginn der Freistellungsphase vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Datum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSAN672</b>

Kennzeichen, welche Datenbausteine vorhanden sind						
580 - 580	001	an	M	MM- KNAPPSCHAFT MMKN	Datenbaustein DBKN – Knappschaft <b>N</b> = keine knappschaftlichen Besonderheiten <b>J</b> = knappschaftliche Besonderheiten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSAN750</b> Bei MMKN = „J“ muss der Datenbaustein DBKN - Knappschaft vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSAN752</b>
581 - 581	001	an	M	MM- SEEMANNSKASS E MMS3	Datenbaustein DBS3 – Seemännische Beson- derheiten (DSAN) <b>N</b> = keine seemännischen Besonderheiten <b>J</b> = seemännische Besonderheiten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSAN755</b> Bei MMS3 = „J“ muss der Datenbau- stein DBS3 - Seemännische Beson- derheiten (DSAN) vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSAN757</b>
Auflistung der verwendeten Gehahrtarifstellen						
582 - 582	001	n	M	ANGTST	Anzahl verwendeter Gehahrtarifstellen Ab 2009 muss bei entsprechender Veranlagung der Wert > 0 sein.  Es kann eine BBNRGTST-GTST- Kombination mehrfach vorkommen.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSAN800</b>
Die folgenden Werte wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANGTST"						
001 - 015	015	an	m	BBNRUV	Betriebsnummer des zuständigen UV-Trägers (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b> Sofern eine Betriebsnummer des zuständigen UV-Trägers vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Wenn das Feld nicht leer ist, ist die Betriebsnummer auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN810</b>

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

016 - 035	020	an	m	UNRS	Unternehmensnummer der DGUV bzw. bis 31.12.2022 Mitgliedsnummer des Betriebes / Betriebsteils beim zuständigen UV-Träger Sofern eine Unternehmens- oder Mitgliedsnummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
036 - 050	015	an	m	BBNR-GTST BBNRGTST	Betriebsnummer des UV-Trägers dessen Gefahrtarif angewendet wird (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) <b>nnnnnnnn</b> Sofern eine Betriebsnummer des UV-Trägers dessen Gefahrtarif angewendet wird vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Wenn das Feld nicht leer ist, ist die Betriebsnummer auf ihre Zulässigkeit gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSAN820</b>
051 - 058	008	an	m	GT-STELLE GTST	Gefahrtarifstelle Sofern eine Gefahrtarifstelle vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.
059 - 061	003	an	m	GT-AUFTEILUNG GTSTSATZ	Prozentsatz der Gefahrtarifstelle von Hundert Sofern ein Prozentsatz der Gefahrtarifstelle vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN840</b>
<b>Daten zum Sachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. die Daten gemäß den Angaben in den Feldern 611 - 612.  Die Reihenfolge der Datenbausteine ist wie in der nächsten Spalte beschrieben:	DBKN - Knappschaft DBS3 - Seemännische Besonderheiten (DSAN)
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSAN850</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						

DSAN - Datensatz Stammdaten Arbeitnehmer

xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	
-----------	--	--	--	--	---	--

DBKN - Datenbaustein Knappschaft

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBKN</b>	Zulässig ist „DBKN“. <b>Fehlernummer: DBKN001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 26. <b>Fehlernummer: DBKN910</b>
005 - 016	012	an	M	<i>KNVTTSC</i>	Tätigkeitsschlüssel Knappschaft i.d.F: <b>ABTTTTTTTTTB</b> AB = Ab Monat TTTTTTTTTT = Tätigkeits- schlüssel B = Besonderheiten- schlüssel gemäß gRS DEÜV Anlage 24	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DBKN010</b>
017 - 024	008	an	m	<i>KNVENVS</i>	Ende versicherungspflichtiges knappschaftliches Beschäftigungsverhältnis <b>jhjjmmtt</b> Sofern ein Ende versicherungspflichtiges knappschaftliches Beschäftigungsverhältnis vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Wenn nicht Grundstellung, dann muss das Datum logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DBKN022</b>
025 - 026	002	an	m	<i>KNVABKGD</i>	Abkehrgrund Knappschaft gemäß gRS DEÜV Anlage 24 Sofern ein Abkehrgrund Knappschaft vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKN030</b>

DBS3 - Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSAN)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBS3 (für DSAN)</b>	Zulässig ist „DBS3“. <b>Fehlernummer: DBS3001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 27. <b>Fehlernummer: DBS3910</b>
005 - 006	002	an	M	<i>BERUFSGR</i>	Seemännische Berufsgruppen gemäß gRS DEÜV Anlage 23	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3010</b>
007 - 008	002	an	M	<i>VERSART</i>	Versicherungsarten gemäß gRS DEÜV Anlage 23	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3020</b>
009 - 010	002	an	M	<i>FZGR</i>	Fahrzeuggruppen gemäß gRS DEÜV Anlage 23	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3030</b>
011 - 012	002	an	M	PAT	Patente gemäß gRS DEÜV Anlage 23	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3040</b>
013 - 013	001	an	M	<i>KENNZSMK</i>	Beitragspflicht zur SMK <b>0</b> -nein <b>1</b> -AG- und AN-Anteil <b>2</b> -nur AG-Anteil	Zulässig sind nur "0", "1" oder "2". <b>Fehlernummer: DBS3050</b>
014 - 017	004	an	M	<i>DHEUERKENNZ</i>	Durchschnitts-Heuer-Kennzeichen der BG Verkehr (FB See).	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3060</b>
018 - 027	010	n mit 2 NK	M	<i>DHEUER</i>	monatliche Durchschnittsheuer lt. Beitragsübersicht	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS3070</b>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
<b>Daten zur Steuerung</b>						
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt <b>DSLA</b>	Zulässig ist „DSLA“. <b>Fehlernummer: DSLAv01</b> Zulässig sind im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGBPL“, „AGBPF“, „RVBPL“ oder „RVBPF“. <b>Fehlernummer: DSLA004</b> Zulässig ist nur die Datenlänge, die sich bei Beachtung der entsprechenden Wiederholungen ergibt. $196 + (778 + ANLA_{\text{Wiederholung}}^* 183)_{\text{Wiederholungen}} + 1$ <b>Fehlernummer: DSLA910</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist <b>EUBP</b> = Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	Zulässig ist „EUBP“. <b>Fehlernummer: DSLAv05</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDER- NUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>nnnnnnnn</b>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i>  Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSLA020</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSLAv15</b>  Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:  Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSLA024</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSLAv17</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder „AGBPF“) muss die ABSN gleich der ABSN im VOSZ sein. <b>Fehlernummer: DSLAv18</b>

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER EPNR	<p>Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>nnnnnnnn</b></p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p><b>Annnnnnn</b></p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numeri- schen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSLA030</b> Bei Meldungen der Arbeitgeber an die DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur „66667777“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSLA032</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSLAv20</b></p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 gRS DEÜV zu prüfen. <b>Fehlernummer: DSLA034</b> Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. <b>Fehlernummer: DSLAv22</b></p>
040 - 041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Daten- satzes <b>01 – 99</b></p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „08“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versions- nummer. <b>Fehlernummer: DSLA042</b></p>
042 - 058	017	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <b>jhjjmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert &gt; 0 in letzten 3 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA052</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA056</b></p>
<b>Daten zur Fehlerermittlung</b>						
059 - 059	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze <b>0</b> = Datensatz fehlerfrei <b>1</b> = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig sind „0“ und „1“. <b>Fehlernummer: DSLA064</b> Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur DSRV (VFMM im VOSZ = „AGBPL“ oder "AGBPF") ist nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSLAv35</b></p>

060 - 060	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: <b>n</b>	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSLA072</b> Ist im Feld FEKZ ein Wert größer „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. <b>Fehlernummer: DSLAv50</b> Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). <b>Fehlernummer: DSLAv52</b>
<b>Daten zur Identifikation</b>						
061 - 160	100	an	M	MANDANT <i>MANDANT</i>	Mandant Es ist das interne Ordnungskriterium bzw. die interne Bezeichnung für diese Organisationseinheit ohne eigene BBNR (z.B. Betriebsteil, Filiale/ Laden, Zweig-/Geschäfts-/Außenstelle). anzugeben.  Dieses Feld dient der Unterscheidung von bspw- Filialen und Abrechnungskreisen unterhalb einer Betriebsnummer.  Sofern kein internes Ordnungskriterium vorliegt, ist die BBNRVU (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) anzugeben.	Der Feldinhalt muss identisch mit dem Inhalt des Feldes MANDANT aus dem vorangegangenen DSAN sein. <b>Fehlernummer: DSLA080</b>
161 - 180	020	an	m	AZVU	Aktenzeichen Verursacher (Personalnummer)	Der Feldinhalt muss identisch mit dem Inhalt des Feldes AZVU aus dem vorangegangenen DSAN sein. <b>Fehlernummer: DSLA090</b>
181 - 192	012	an	m	VERSICHERUNG SNUMMER <i>VSNR</i>	Deutsche Rentenversicherungsnummer in der Form: <b>bbttmmjjassp</b>	Der Feldinhalt muss identisch mit dem Inhalt des Feldes VSNR aus dem vorangegangenen DSAN sein. <b>Fehlernummer: DSLA100</b>
<b>Auflistung der Lohnabrechnungen des Arbeitnehmers</b>						
193 - 196	004	n	M	ANZAHL-AB- RECHNUNGEN <i>ANABRECH</i>	Anzahl der Lohnabrechnungen des Arbeitnehmers im Übermittlungszeitraum	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA170</b>

Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANABRECH".						
001 - 004	004	n	M	KJ	Jahr der Abrechnung (FÜR-Periode) Jahr für das die Abrechnung erfolgt ist. <b>jhjj</b>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA180</b>
005 - 006	002	n	M	KM	Monat der Abrechnung (FÜR-Periode) Monat für den die Abrechnung erfolgt ist. <b>mm</b>	Zulässig sind nur Werte von 1 bis 12. <b>Fehlernummer: DSLA185</b>
007 - 008	002	n	M	TAGVON	Erster Tag des Abrechnungszeitraums KM (FÜR-Periode) <b>tt</b>  Hinweis: Sofern der taggenaue Beginn des Abrechnungszeitraums nicht vorliegt, ist der Monatserste vorzugeben.	Das Datum in Kombination der Felder TAGVON, KM, KJ muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA186</b>
009 - 010	002	n	M	TAGBIS	Letzter Tag des Abrechnungszeitraums KM (FÜR-Periode) <b>tt</b>  Hinweis: Sofern das taggenaue Ende des Abrechnungszeitraums nicht vorliegt, ist der Monatsletzte vorzugeben.	Das Datum in Kombination der Felder TAGBIS, KM, KJ muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA188</b>
011 - 014	004	n	M	KJIN	Jahr der Abrechnung (IN-Periode) Jahr in dem die Abrechnung erfolgt ist. <b>jhjj</b>	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA190</b>
015 - 016	002	n	M	KMIN	Monat der Abrechnung (IN-Periode) Monat in dem die Abrechnung erfolgt ist. <b>mm</b>	Zulässig sind nur Werte von 1 bis 12. <b>Fehlernummer: DSLA197</b>
017 - 017	001	an	M	KENZART	Kennzeichen der Art der Abrechnung <b>E</b> - erstmalige Abrechnung <b>K</b> - Korrekturabrechnung	Zulässig sind E oder K. <b>Fehlernummer: DSLA200</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

018 - 034	017	n	M	ABRECHDAT	Abrechnungsdatum in der Form: <b>jhjmmmtt</b> (Datum) <b>hhmmss</b> (Uhrzeit) <b>msm</b> (Millisekunde, (Wert > 0 in letzten 3 Stellen optional))	Das Abrechnungsdatum muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA207</b> Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. <b>Fehlernummer: DSLA209</b>
035 - 036	002	n	M	ABRNR	Abrechnungsfolgenummer Nur bei mehreren Erstabrechnungen für den gleichen Abrechnungsmonat KM von "01" an aufsteigend zu füllen, ansonsten Grundstellung "00"	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA210</b>
037 - 037	001	an	M	KENNZMK	Anwendung der Märzklauseel <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSLA215</b>
038 - 039	002	an	m	SVTG	mtl. SV-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA217</b> MUSS-Angabe, wenn KVTG, RVTG, AVTG und PVTG leer, sonst Pflichtangabe soweit bekannt <b>Fehlernummer: DSLA218</b>
040 - 041	002	an	m	KVTG	mtl. KV-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA221</b> MUSS-Angabe, wenn SVTG leer, sonst Pflichtangabe soweit bekannt <b>Fehlernummer: DSLA222</b>
042 - 043	002	an	m	RVTG	mtl. RV-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA226</b> MUSS-Angabe, wenn SVTG leer, sonst Pflichtangabe soweit bekannt <b>Fehlernummer: DSLA227</b>
044 - 045	002	an	m	AVTG	mtl. AV-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA231</b> MUSS-Angabe, wenn SVTG leer, sonst Pflichtangabe soweit bekannt <b>Fehlernummer: DSLA232</b>
046 - 047	002	an	m	PVTG	mtl. PV-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA236</b> MUSS-Angabe, wenn SVTG leer, sonst Pflichtangabe soweit bekannt <b>Fehlernummer: DSLA237</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

048 - 049	002	n	M	STTG	mtl. Steuer-Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA240</b>
050 - 050	001	an	M	KENNZPVZ	Kennzeichen Beitragszuschlag Pflegeversicherung  Alle kinderlosen Mitglieder der sozialen Pflegeversicherung mit Ausnahme - kinderloser Mitglieder, die vor dem 1. Januar 1940 geboren sind, - Mitglieder bis zur Vollendung des 23. Lebensjahres, - Bezieher von Arbeitslosengeld II (ALG II) sowie - Wehr- und Zivildienstleistende müssen einen Beitragszuschlag zahlen.	Zulässig sind "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSLA245</b>
051 - 051	001	n	M	KINDER-UNTER- 25	Anzahl der Kinder unter 25:  2 = zwei Kinder 3 = drei Kinder 4 = vier Kinder 5 = fünf oder mehr Kinder	Zulässig sind nur die Werte "2- 5" oder die Grundstellung (0). <b>Fehlernummer: DSLA233</b> Wenn KENNZPVZ = "J", dann muss Grundstellung gesetzt werden. <b>Fehlernummer: DSLA234</b> "2", "3", "4" und "5" sind erst ab 01.07.2023 zulässig. (ab Abrechnung für KJ=2023 und KM=07) <b>Fehlernummer: DSLA235</b>
052 - 052	001	an	M	KENNZPVS	Pflegeversicherung-Besonderheiten bei Beitragstragung bei Betrieben / Betriebsteilen im Bundesland Sachsen  J = Ja N = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSLA246</b>
053 - 055	003	n	m	PERSGR	Personengruppe gemäß Anlage 3 der Gemeinsamen Grundsätze für die Datenerfassung und Datenübermittlung zur Sozialversicherung nach § 28b Abs. 2 SGB IV	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA248</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

056 - 056	001	n	M	BYGRKV	Beitragsgruppenschlüsse I KV 0-kein Beitrag 1-allgemeiner Beitrag 2-erhöhter Beitrag 3-ermäßigter Beitrag 4-Beitrag zur landwirtschaftlichen KV 5-Arbeitgeberbeitrag zur landwirtschaftlichen KV 6-Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte 9-Firmenzahler (freiwillige Beiträge)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA249</b>
057 - 057	001	n	M	BYGRRV	Beitragsgruppenschlüsse I RV 0-kein Beitrag 1-voller Beitrag 3-halber Beitrag 5-Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA250</b>
058 - 058	001	n	M	BYGRAV	Beitragsgruppenschlüsse I AV 0-kein Beitrag 1-voller Beitrag 2-halber Beitrag	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA251</b>
059 - 059	001	n	M	BYGRPV	Beitragsgruppenschlüsse I PV 0-kein Beitrag 1-voller Beitrag 2-halber Beitrag	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA252</b>
060 - 063	004	an	M	ZBPSATZ	Höhe des verwendeten KV-Zusatzbeitragssatzes für KV Pflichtversicherte <b>n mit 2 NK</b>  Beispiel: 1,1% = "0110"	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA253</b> Bei BYGRKV = 1,2,3,4,5 - Mussangabe 6,9,0 - nur Grundstellung zulässig <b>Fehlernummer: DSLA254</b>
064 - 078	015	an	m	BBNREZU	Betriebsnummer der Einzugsstelle <b>nnnnnnnn</b>	Zulässig ist die Grundstellung (Leerzeichen) und eine Betriebsnummer gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV. <b>Fehlernummer: DSLA255</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

079 - 079	001	an	m	BBNREZU2	<p>Kennzeichen, dass zeitgleich zur Einzugsstelle auch Beitragsgruppen zur Minijob-Zentrale vorhanden sind.  <b>J</b> = Ja  <b>N</b> = Nein</p> <p>Hinweis: Grundstellung bedeutet auch "Nein".</p>	<p>Zulässig sind nur "J" oder "N" oder die Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA243</b>                  "J" ist nur zulässig, wenn Feld "BBNREZU" ungleich Grundstellung  <b>Fehlernummer DSLA244</b></p>
080 - 080	001	an	m	BYGRKV2	<p>Beitragsgruppenschlüsse I KV  <b>0</b>-kein Beitrag  <b>6</b>-Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte</p>	<p>Zulässig sind "0", "6" und Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA220</b></p>
081 - 081	001	an	m	BYGRRV2	<p>Beitragsgruppenschlüsse I RV  <b>0</b>-kein Beitrag  <b>1</b>-voller Beitrag  <b>5</b>-Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte</p>	<p>Zulässig sind "0", "1", "5" und Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA225</b></p>
082 - 082	001	an	m	BYGRAV2	<p>Beitragsgruppenschlüsse I AV  <b>0</b>-kein Beitrag</p>	<p>Zulässig sind "0" und Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA230</b></p>
083 - 083	001	an	m	BYGRPV2	<p>Beitragsgruppenschlüsse I PV  <b>0</b>-kein Beitrag</p>	<p>Zulässig sind "0" und Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA238</b></p>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

084 - 098	015	an	m	<i>BBNRKKUM</i>	<p>Betriebsnummer der Umlagekasse gemäß gRS AAG <b>nnnnnnnn</b></p> <p>Hinweis: Bei freiwilligen Mitgliedern einer landwirtschaftlichen Krankenkasse und bei saisonal beschäftigten Nebenerwerbslandwirten, die Mitglied einer landwirtschaftlichen Krankenkasse sind, ist zuständige Umlagekasse die Krankenkasse, die der umlagepflichtige Arbeitgeber entsprechend gewählt hat.</p> <p>Hinweis: Für Augenoptiker und Hörgeräteakustiker könnte die zuständige Umlagekasse auch die AKA (Augenoptiker Ausgleichskasse VVaG) mit der BBNR 33868451 sein.</p>	<p>Zulässig ist die Grundstellung (Leerzeichen) und eine Betriebsnummer gemäß Ziffer 1.3.2.2 gRS DEÜV. <b>Fehlernummer: DSLA256</b></p>
099 - 102	004	an	m	<i>UMLSATZ</i>	<p>verwendeter Umlagesatz <b>n mit 2 NK</b> Sofern die Umlage U1 berechnet wurde.</p> <p>Hinweis: Es ist der Prozentsatz für die Berechnung der Umlage U1 anzugeben. Es ist nicht der Erstattungssatz aus dem DSEK zu wiederholen.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA257</b></p>
103 - 105	003	an	M	<i>WG</i>	<p>Währung der Abrechnung entsprechend ISO-4217</p>	<p>Keine Prüfung. Grundstellung = EUR</p>
106 - 106	001	an	M	<i>VPAUSCHSTEUER RGB</i>	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA259</b></p>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

107 - 116	010	an	m	PAUSCHSTEUER RGB	einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig entlohnte Beschäftigung (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine einheitliche Pauschalsteuer für geringfügig entlohnte Beschäftigung vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA260</b>
117 - 117	001	an	m	STKL	Steuerklasse des Arbeitnehmers Sofern ein Steuerklasse des Arbeitnehmers vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA261</b>
118 - 118	001	an	M	KISTPF	Kirchensteuerpflicht des Arbeitnehmers <b>J</b> = Ja <b>N</b> = Nein	Zulässig sind nur "J" oder "N". <b>Fehlernummer: DSLA262</b>
119 - 121	003	an	m	KIFRBTRG	Anzahl der Kinderfreibeträge <b>n mit 1 NK</b> Sofern eine Anzahl der Kinderfreibeträge vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA263</b>
122 - 131	010	an	m	EGSTFRBTRG	Sonstige Steuerfreibeträge des Arbeitnehmers. Jährliche Angabe. <b>n mit 2 NK</b> Sofern sonstige Steuerfreibeträge des Arbeitnehmers vorhanden sind, sind diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA241</b>
132 - 141	010	an	m	STFRBTRGMTL	Sonstige Steuerfreibeträge des Arbeitnehmers. monatliche Angabe. <b>n mit 2 NK</b> Sofern sonstige Steuerfreibeträge des Arbeitnehmers vorhanden sind, sind diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA242</b>
142 - 142	001	an	M	VGESBRUTTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA264</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

143 - 152	010	n mit 2 NK	M	<i>GESBRUTTO</i>	Gesamtbrutto (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA265</b>
153 - 153	001	an	M	<i>VSVBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA269</b>
154 - 163	010	an	m	<i>SVBRUTTO</i>	ungemindertes SV-Brutto (monatlich) aus laufendem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein ungemindertes SV-Brutto vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA270</b>
164 - 164	001	an	M	<i>VSTEUERBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA274</b>
165 - 174	010	an	m	<i>STEUERBRUTTO</i>	Steuerbrutto (monatlich aus laufenden Bezügen) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Steuerbrutto (monatlich aus laufenden Bezügen) vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA275</b>
175 - 175	001	an	M	<i>VKVBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA279</b>
176 - 185	010	an	m	<i>KVBRUTTO</i>	KV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) - lfd. unter Berücksichtigung der BBG <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA280</b>
186 - 186	001	an	M	<i>VRVBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA284</b>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren  
Entgeltbuchhaltung

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

187 - 196	010	an	m	<i>RVBRUTTO</i>	RV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) - lfd. unter Berücksichtigung der BBG <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA285</b>
197 - 197	001	an	M	<i>VAVBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA289</b>
198 - 207	010	an	m	<i>AVBRUTTO</i>	AV-pflichtiges Arbeitsentgelt - lfd. unter Berücksichtigung der BBG <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA290</b>
208 - 208	001	an	M	<i>VPVBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA294</b>
209 - 218	010	an	m	<i>PVBRUTTO</i>	PV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) - lfd. unter Berücksichtigung der BBG <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-pflichtiges Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA295</b>
219 - 219	001	an	M	<i>VUMBRUTTO</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA299</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

220 - 229	010	an	m	UMBRUTTO	Umlagepflichtiges Arbeitsentgelt aus laufendem und für mehrere Abrechnungszeiträume kumuliert gezahlten Entgeltarten. <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein umlagepflichtiges Arbeitsentgelt aus laufendem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA300</b>
230 - 230	001	an	M	VINSOBRUTTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA304</b>
231 - 240	010	an	m	INSOBRUTTO	Insolvenzgeldumlagepflichtiges Arbeitsentgelt lfd. unter Berücksichtigung der BBG-RV <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein insolvenzgeldumlagepflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA305</b>
241 - 241	001	an	M	VUVBRUTTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA309</b>
242 - 251	010	n mit 2 NK	M	UVBRUTTO	UV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus laufendem und einmalig gezahltem Entgelt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA310</b>
252 - 252	001	an	M	VLOHNSTEUER	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA314</b>
253 - 262	010	an	m	LOHNSTEUER	Lohnsteuer laufend <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Lohnsteuer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA315</b>
263 - 263	001	an	M	VSOLI	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA319</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

264 - 273	010	an	m	SOLI	Solidaritätszuschlag laufend <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Solidaritätszuschlag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA320</b>
274 - 274	001	an	M	VKIRCHENST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA324</b>
275 - 284	010	an	m	KIRCHENST	Kirchensteuer laufend <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Kirchensteuer vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA325</b>
285 - 285	001	an	M	VKVBYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA329</b>
286 - 295	010	an	m	KVBYAG	KV-Beitrag AG ohne KV-Zusatzbeitrag aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Beitrag AG ohne KV-Zusatzbeitrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA330</b>
296 - 296	001	an	M	VKVBYAGZUSATZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA331</b>
297 - 306	010	an	m	KVBYAGZUSATZ	KV-Zusatzbeitrag AG aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Zusatzbeitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA332</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

307 - 307	001	an	M	VKVB <span>Y</span> AN	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA334</b>
308 - 317	010	an	m	KVB <span>Y</span> AN	KV-Beitrag AN ohne KV- Zusatzbeitrag aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Beitrag AN ohne KV- Zusatzbeitrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA335</b>
318 - 318	001	an	M	VKVB <span>Y</span> ANZUSAT Z	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA336</b>
319 - 328	010	an	m	KVB <span>Y</span> ANZUSATZ	KV-Zusatzbeitrag AN aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern beim Absender ein KV-Zusatzbeitrag AN vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA337</b>
329 - 329	001	an	M	VRVB <span>Y</span> AG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA339</b>
330 - 339	010	an	m	RVB <span>Y</span> AG	RV-Beitrag AG zur gesetzlichen Rentenver- sicherung aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA340</b>
340 - 340	001	an	M	VRVB <span>Y</span> AN	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA344</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

341 - 350	010	an	m	RVBYAN	RV-Beitrag AN zur gesetzlichen Rentenversicherung aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-Beitrag AN vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA345</b>
351 - 351	001	an	M	VAVBYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA349</b>
352 - 361	010	an	m	AVBYAG	AV-Beitrag AG aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA350</b>
362 - 362	001	an	M	VAVBYAN	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA354</b>
363 - 372	010	an	m	AVBYAN	AV-Beitrag AN aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-Beitrag AN vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA355</b>
373 - 373	001	an	M	VPVBYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA359</b>
374 - 383	010	an	m	PVBYAG	PV-Beitrag AG aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA360</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

384 - 384	001	an	M	VPVBYAN	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA364</b>
385 - 394	010	an	m	PVBYAN	PV-Beitrag AN aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt ohne Fiktiventgelte (KUG und ATZ) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-Beitrag AN vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA365</b>
395 - 395	001	an	M	VU1BYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA369</b>
396 - 405	010	an	m	U1BYAG	U1-Beitrag AG aus laufendem und für mehrere Abrechnungs- zeiträume kumuliert gezahltem laufenden Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein U1-Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA370</b>
406 - 406	001	an	M	VU2BYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA374</b>
407 - 416	010	an	m	U2BYAG	U2-Beitrag AG aus laufendem und für mehrere Abrechnungs- zeiträume kumuliert gezahltem laufenden Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein U2-Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA375</b>
417 - 417	001	an	M	VINSOBYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA379</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

418 - 427	010	an	m	INSOBYAG	Insolvenzgeldumlage- Beitrag AG aus laufend gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Insolvenzgeldumlage- Beitrag AG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA380</b>
428 - 428	001	an	M	VSVBRUTTOEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA394</b>
429 - 438	010	an	m	SVBRUTTOEGA	ungemindertes SV-Brutto (monatlich) aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein ungemindertes SV-Brutto aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA395</b>
439 - 439	001	an	M	VSTBRUTTOEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA399</b>
440 - 449	010	an	m	STBRUTTOEGA	Steuerpflichtiges Brutto (monatlich) aus sonstigen Bezügen. <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein steuerpflichtiges Brutto aus sonstigen Bezügen vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA400</b>
450 - 450	001	an	M	VLOHNSTEUERE GA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA404</b>
451 - 460	010	an	m	LOHNSTEUERE GA	Lohnsteuer aus sonstigen Bezügen. <b>n mit 2 NK</b> Sofern Lohnsteuer aus sonstigen Bezügen vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA405</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

461 - 461	001	an	M	VSOLIEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA409</b>
462 - 471	010	an	m	SOLIEGA	Solidaritätszuschlag aus sonstigen Bezügen. <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Solidaritätszuschlag aus sonstigen Bezügen vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA410</b>
472 - 472	001	an	M	VKIRCHENSTEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA414</b>
473 - 482	010	an	m	KIRCHENSTEGA	Kirchensteuer aus sonstigen Bezügen. <b>n mit 2 NK</b> Sofern Kirchensteuer aus sonstigen Bezügen vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA415</b>
483 - 483	001	an	M	VKVBRUTTOEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA419</b>
484 - 493	010	an	m	KVBRUTTOEGA	KV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA420</b>
494 - 494	001	an	M	VRVBRUTTOEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA424</b>
495 - 504	010	an	m	RVBRUTTOEGA	RV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA425</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

505 - 505	001	an	M	VAVBRUTTOEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA429</b>
506 - 515	010	an	m	AVBRUTTOEGA	AV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA430</b>
516 - 516	001	an	M	VPVBRUTTOEG A	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA434</b>
517 - 526	010	an	m	PVBRUTTOEGA	PV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-pflichtiges, einmalig gezahltes Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA435</b>
527 - 527	001	an	M	VINSOBRUTTOE GA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA439</b>
528 - 537	010	an	m	INSOBRUTTOEG A	Insolvenzgeldumlage- pflichtiges, einmalig ge- zahltes Arbeitsentgeltes <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein insolvenzgeldumlage- pflichtiges, einmalig ge- zahltes Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA440</b>
538 - 538	001	an	M	VKVBYAGEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA444</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

539 - 548	010	an	m	KVBYAGEGA	KV-Beitrag AG ohne KV-Zusatzbeitrag aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Beitrag AG ohne KV-Zusatzbeitrag aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA445</b>
549 - 549	001	an	M	VKVBYAGEGAZUSATZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA446</b>
550 - 559	010	an	m	KVBYAGEGAZUSATZ	KV-Zusatzbeitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Zusatzbeitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA447</b>
560 - 560	001	an	M	VKVBYANEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA449</b>
561 - 570	010	an	m	KVBYANEGA	KV-Beitrag AN ohne KV-Zusatzbeitrag aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Beitrag AN ohne KV-Zusatzbeitrag aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA450</b>
571 - 571	001	an	M	VKVBYANEGAZUSATZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA451</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

572 - 581	010	an	m	KVBYANEGAZUS ATZ	KV-Zusatzbeitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Zusatzbeitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA452</b>
582 - 582	001	an	M	VRVBYAGEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA454</b>
583 - 592	010	an	m	RVBYAGEGA	RV-Beitrag AG zur gesetzlichen Rentenversicherung aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA455</b>
593 - 593	001	an	M	VRVBYANEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA459</b>
594 - 603	010	an	m	RVBYANEGA	RV-Beitrag AN zur gesetzlichen Rentenversicherung aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA460</b>
604 - 604	001	an	M	VAVBYAGEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA464</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

605 - 614	010	an	m	AVBYAGEGA	AV-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA465</b>
615 - 615	001	an	M	VAVBYANEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA469</b>
616 - 625	010	an	m	AVBYANEGA	AV-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA470</b>
626 - 626	001	an	M	VPVBYAGEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA474</b>
627 - 636	010	an	m	PVBYAGEGA	PV-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA475</b>
637 - 637	001	an	M	VPVBYANEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA479</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

638 - 647	010	an	m	PVBYANEGA	PV-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA480</b>
648 - 648	001	an	M	VINSOBYAGEGA	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA484</b>
649 - 658	010	an	m	INSOBYAGEGA	Insolvenzgeldumlage-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Insolvenzgeldumlage-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA485</b>
659 - 659	001	an	M	VBBGRUANBUE B	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA487</b>
660 - 669	010	an	m	BBGRUANBUEB	Bemessungsgrundlage für den Arbeitnehmerbeitrag innerhalb des Übergangsbereichs ab 01.10.2022. <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Bemessungsgrundlage für den Arbeitnehmerbeitrag vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA488</b>
670 - 670	001	an	M	VHINZUBTRG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA499</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

671 - 680	010	an	m	HINZUBTRG	Hinzurechnungsbetrag (monatlich), der vom Finanzamt des Arbeitnehmers übermittelt wurde. <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Hinzurechnungsbetrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA500</b>
681 - 681	001	an	M	VURLRESTVJ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA504</b>
682 - 686	005	an	m	URLRESTVJ	Resturlaub in Tagen (Vorjahr) <b>n mit 2 NK</b> Es ist der im Abrechnungsmonat (FÜR-Periode) aktuelle Resturlaub der Vorjahre in Tagen anzugeben.  Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.  Sofern ein Resturlaub vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA505</b>
687 - 691	005	an	m	URLGENOM	im laufenden Kalenderjahr genommener Urlaub in Tagen(alter und neuer Urlaub) <b>n mit 2 NK</b>  Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.  Sofern beim Absender ein im laufenden Kalenderjahr genommener Urlaub vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA510</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

692 - 692	001	an	M	VURLREST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA514</b>
693 - 697	005	an	m	URLREST	Resturlaub in Tagen <b>n mit 2 NK</b> Es ist der im Abrechnungsmonat (FÜR-Periode) bestehende Urlaubsanspruch für das laufende Kalenderjahr anzugeben.  Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.  Sofern ein Resturlaub vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA515</b>
698 - 702	005	an	m	URLUNBEZ	unbezahlter Urlaub in Tagen <b>n mit 2 NK</b> Es ist der einschließlich des Abrechnungsmonats (FÜR-Periode) genommene unbezahlte Urlaub in Tagen für das laufende Kalenderjahr anzugeben.  Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.  Sofern ein unbezahlter Urlaub vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA520</b>
703 - 703	001	an	M	VNETTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA524</b>
704 - 713	010	n mit 2 NK	M	NETTO	gesetzliches Netto (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA525</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

714 - 714	001	an	M	VZAHLBTRG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA529</b>
715 - 724	010	n mit 2 NK	M	ZAHLBTRG	Auszahlungsbetrag (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA530</b>
725 - 725	001	an	M	VANWESEND	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA534</b>
726 - 727	002	an	m	ANWESEND	Anwesenheitstage (monatlich) Insbesondere bei Tätig- keit von Behinderten in geschützten oder gleich- gestellten Einrichtungen.  Sofern Anwesenheitstage vorhanden sind, sind diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA535</b>
728 - 728	001	an	M	VFEHL	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA539</b>
729 - 730	002	an	m	FEHL	Fehltage (monatlich, unbezahlte Tage)  Sofern Fehltage vorhanden sind, sind diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA540</b>
731 - 731	001	an	M	VBEZSTD	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA544</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

732 - 736	005	an	m	BEZSTD	<p>bezahlte Stunden (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Es sind die tatsächlich bezahlten monatlichen Stunden (geleistete Stunden - Aufbaustunden Zeitkonto + Abbaustunden Zeitkonto + Feiertags- und Urlaubsstunden + Stunden mit Entgeltfortzahlung) anzugeben.</p> <p>Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA545</b></p>
737 - 737	001	an	M	VAU	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA549</b></p>
738 - 739	002	an	m	AU	<p>Krankheitstage (monatlich)</p> <p>Sofern Krankheitstage vorhanden sind, sind diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA550</b></p>
740 - 740	001	an	M	VAUSTD	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA554</b></p>
741 - 745	005	an	m	AUSTD	<p>Krankheitsstunden (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern beim Absender Krankheitsstunden vorhanden sind, sind diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA555</b></p>
746 - 746	001	an	M	VZEITLOHNSTD	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA559</b></p>

747 - 751	005	an	m	ZEITLOHNSTD	<p>Stunden mit Zeitlohn (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Es sind die tatsächlich gearbeiteten Stunden (ohne Auf- und Abbaustunden) sowie Feiertags- und Urlaubsstunden anzugeben.</p> <p>Hinweis: Bezieht diese Person Baulohn (KENNZBAU im DSAN = "J"), ist hier ein Wert anzugeben.</p> <p>Sofern Stunden mit Zeitlohn vorhanden sind, sind diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA560</b></p>
752 - 752	001	an	M	VUESTD	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA564</b></p>
753 - 757	005	an	m	UESTD	<p>Überstunden (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern Überstunden vorhanden sind, sind diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA565</b></p>
758 - 758	001	an	M	VDOPPELST	<p>Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA569</b></p>
759 - 768	010	an	m	DOPPELST	<p>Summe der Steuern nach dem Doppelbesteuerungsabkommen <b>n mit 2 NK</b> Sofern die Summe der Steuern nach dem Doppelbesteuerungsabkommen vorhanden ist, ist diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA570</b></p>
769 - 771	003	n	M	ANLA	<p>Anzahl Lohnarten</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA580</b></p>
<b>Kennzeichen, welche Datenbausteine innerhalb der Abrechnung vorhanden sind</b>						
772 - 772	001	an	M	MM-FEHLZEITEN MMFZ	<p>Datenbaustein DBFZ – Fehlzeiten <b>N</b> = keine Fehlzeiten <b>J</b> = Fehlzeiten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA585</b> Bei MMFZ = „J“ muss der Datenbaustein DBFZ - Fehlzeiten vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA587</b></p>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren

Entgeltbuchhaltung

Version 3.5.0

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

773 - 773	001	an	M	MM-KURZARBEITER GELD MMKG	Datenbaustein DBKG – Kurzarbeitergeld <b>N</b> = kein Kurzarbeitergeld <b>J</b> = Kurzarbeitergeld vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA590</b> Bei MMKG = „J“ muss der Datenbaustein DBKG Kurzarbeitergeld vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA592</b>
774 - 774	001	an	M	MM-VORTRAGSWERTE-ALTERSTEILZEIT MMVZ	Datenbaustein DBVZ – Vortragswerte Altersteilzeit <b>N</b> = keine Vortragswerte Altersteilzeit <b>J</b> = Vortragswerte Altersteilzeit vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA598</b> Bei MMVZ = „J“ muss der Datenbaustein DBVA – Vortragswerte Altersteilzeit vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA599</b>
775 - 775	001	an	M	MM-ALTERSTEILZEIT MMAT	Datenbaustein DBAT – Altersteilzeit <b>N</b> = keine Altersteilzeit <b>J</b> = Altersteilzeit vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA595</b> Bei MMAT = „J“ muss der Datenbaustein DBAT – Altersteilzeit vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA597</b>
776 - 776	001	an	M	MM-VORTRAGSWERTE-WERTGUTHABEN MMVW	Datenbaustein DBVW – Vortragswerte Wertguthaben <b>N</b> = keine Vortragswerte Wertguthaben <b>J</b> = Wertguthaben Ost vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA605</b> Bei MMVW = „J“ muss der Datenbaustein DBVW – Vortragswerte Wertguthaben vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA606</b>
777 - 777	001	an	M	MM-WERTGUTHABEN N MMWG	Datenbaustein DBWG – Wertguthaben <b>N</b> = kein Wertguthaben <b>J</b> = Wertguthaben vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA603</b> Bei MMWG = „J“ muss der Datenbaustein DBWG – Wertguthaben vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA604</b>
778 - 778	001	an	M	MM-SEEMANNSKASSE MMS4	Datenbaustein DBS4 – Seemännische Besonderheiten (DSLA) <b>N</b> = keine seemännischen Besonderheiten <b>J</b> = seemännische Besonderheiten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. <b>Fehlernummer: DSLA610</b> Bei MMS4 = „J“ muss der Datenbaustein DBS4 - Seemännische Besonderheiten (DSLA) vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DSLA612</b>
<b>Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANLA".</b>						
001 - 015	015	an	M	LA	Lohnart	Feldinhalt ist leer. <b>Fehlernummer: DSLA650</b>
016 - 115	100	an	m	NAME	Bezeichnung der Lohnart  Sofern eine Bezeichnung der Lohnart vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Keine Prüfung.

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

116 - 116	001	an	M	<i>KENNZHERKUNFT</i>	Herkunft der Lohnart <b>0</b> -keine Angabe <b>1</b> -Standardlohnart <b>2</b> -individuelle Lohnart  Hinweis: Grundstellung bedeutet auch "keine Angabe".	Zulässig sind "0", "1", "2" und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA660</b>
117 - 117	001	an	M	<i>KENNZVERW</i>	Verwendung der Lohnart <b>0</b> -keine Angabe <b>1</b> -buchbare Lohnart <b>2</b> -Rechen-/Systemlohnart <b>3</b> -Infolohnart  Hinweis: Grundstellung bedeutet auch "keine Angabe".	Zulässig sind "0", "1", "2", "3" und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA665</b>
118 - 118	001	an	M	<i>KENNZBRUTTONETTO</i>	Bruttolohnart/ Nettobe- oder -abzüge <b>0</b> -Bruttolohnart <b>1</b> -Nettobe- oder -abzug	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DSLA670</b> Wenn KENNZVERW = "3", dann muss "0" gesetzt werden. <b>Fehlernummer: DSLA671</b>
119 - 119	001	an	M	<i>KENNZSV</i>	Kennzeichen SV <b>0</b> -SV-freies Arbeitsentgelt <b>1</b> -laufendes Arbeitsentgelt <b>2</b> -einmalig gezahltes Arbeitsentgelt <b>3</b> -laufendes Arbeitsentgelt mit Freibetrag <b>4</b> -einmalig gezahltes Arbeitsentgelt mit Freibetrag <b>5</b> -umlagepflichtiges einmalig gezahltes Arbeitsentgelt (Vereinfachungsregel)	Zulässig sind "0", "1", "2", "3", "4", "5" und Grundstellung <b>Fehlernummer: DSLA675</b> Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "0", "1" oder "2", dann muss "0", "1", "2", "3", "4" oder "5" gesetzt werden. <b>Fehlernummer: DSLA677</b> Wenn KENNZBRUTTONETTO = "1", dann muss Grundstellung gesetzt werden. <b>Fehlernummer: DSLA679</b> Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "3", dann muss Grundstellung gesetzt werden. <b>Fehlernummer: DSLA678</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

120 - 120	001	an	M	KENNZUV	<p>Kennzeichen UV</p> <p><b>0</b>-UV-freies Entgelt</p> <p><b>1</b>-UV-pflichtiges Entgelt</p> <p><b>2</b>-UV-pflichtiges Entgelt mit Freibetrag</p>	<p>Zulässig sind "0", "1", "2" und Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA680</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "0", "1" oder "2", dann muss "0", "1" oder "2" gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA682</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "1", dann muss Grundstellung gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA684</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "3", dann muss Grundstellung gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA683</b></p>
121 - 121	001	an	M	KENNZSTEUER	<p>Kennzeichen Steuer</p> <p><b>0</b>-steuerfreies Arbeitsentgelt</p> <p><b>1</b>-laufendes Arbeitsentgelt</p> <p><b>2</b>-sonstiges Arbeitsentgelt</p> <p><b>3</b>-laufendes Arbeitsentgelt mit Freibetrag</p> <p><b>4</b>-sonstiges Arbeitsentgelt mit Freibetrag</p> <p><b>5</b>-Mehrjahresbesteuerung</p>	<p>Zulässig sind "0", "1", "2", "3", "4", "5" und Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA685</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "0", "1" oder "2", dann muss "0", "1", "2", "3", "4" oder "45" gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA687</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "1", dann muss Grundstellung gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA689</b></p> <p>Wenn KENNZBRUTTONETTO = "0" und KENNZVERW = "3", dann muss Grundstellung gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA688</b></p>
122 - 122	001	an	M	KENNZSTPFL	<p>Kennzeichen Steuerpflicht</p> <p><b>0</b>-keine Angabe</p> <p><b>1</b>-individuelle Steuer</p> <p><b>2</b>-Pausch- und Pauschalsteuer</p> <p>Hinweis: Grundstellung bedeutet auch "keine Angabe". Bei steuerfreiem Arbeitsentgelt (Kennzeichen = 0 im Feld KENNZSTEUER) ist nur die Grundstellung zu übermitteln.</p>	<p>Zulässig sind "0", "1", "2" und Grundstellung</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA690</b></p> <p>Wenn KENNZVERW = "3", dann muss Grundstellung gesetzt werden.</p> <p><b>Fehlernummer: DSLA691</b></p>

123 - 123	001	an	M	KENNZPAUSCH STEUER	<p>Pauschalsteuer  <b>0</b>-keine Angabe  <b>1</b>-Pauschalsteuer nach § 37b EStG  <b>2</b>-Pauschalsteuer nach § 40 Abs. 1 EStG  <b>3</b>-Pauschalsteuer nach § 40 Abs. 2 EStG  <b>4</b>-Pauschalsteuer nach § 40a EStG  <b>5</b>-Pauschalsteuer nach § 40b EStG</p> <p>Hinweis: Grundstellung bedeutet auch "keine Angabe".  Die Angabe zur Pauschalsteuer ist notwendig, wenn im Feld KENNZSTPFL der Wert 2 = Pausch- und Pauschalsteuer angegeben wurde.</p>	<p>Zulässig sind "0", "1", "2", "3", "4", "5" und Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA695</b>  Wenn KENNZVERW = "3", dann muss Grundstellung gesetzt werden.  <b>Fehlernummer: DSLA696</b></p>
124 - 124	001	an	M	VBEZMENGE	<p>Vorzeichen  Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag  Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA704</b></p>
125 - 131	007	an	m	BEZAHLTE MENGE BEZMENGE	<p>Anzahl der gegen Entgelt geleisteten Arbeit.  Bspw. Stunden, Stückzahl  <b>n mit 2 NK</b></p> <p>Hinweis: bei monatlichen Angaben ist hier möglichst der Wert 1 ("0000100") anzugeben.</p> <p>Sofern die Anzahl der gegen Entgelt geleisteten Arbeit vorhanden ist, ist diese anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA705</b></p>
132 - 132	001	an	M	VFAKTOR	<p>Vorzeichen  Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag  Minus (-) = negativer Betrag</p>	<p>Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung.  <b>Fehlernummer: DSLA709</b></p>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

133 - 144	012	an	m	FAKTOR FAKTOR	Faktor für nach Menge bezahlte Arbeitsleistung. Bspw. Stundenlohn, Stücklohn <b>n mit 4 NK</b>  Hinweis: monatliche (Basis-) Angaben sind hier nach Möglichkeit zusätzlich anzugeben Hintergrund: fließt bspw. eine Direktversicherung nicht in das Gesamt-, Steuer- und SV-Brutto ein, würde kein Betrag der Lohnart ersichtlich sein.  Sofern ein Faktor für nach Menge bezahlte Arbeitsleistung vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA710</b>
145 - 145	001	an	M	VZUSCHLAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA714</b>
146 - 150	005	an	m	ZUSCHLAG ZUSCHLAG	Faktor für Zuschläge in Prozent Bspw. SFN-Zuschläge, Überstunden <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Faktor für Zuschläge vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA715</b>
151 - 151	001	an	M	VLABTRGGES	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA719</b>
152 - 161	010	n mit 2 NK	M	LABTRGGES	Betrag aus Lohnart	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA720</b>
162 - 162	001	an	M	VLABTRGST	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA724</b>
163 - 172	010	n mit 2 NK	M	LABTRGST	Steuerpflichtiger Betrag aus der Lohnart	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA725</b>

DSLA - Datensatz Lohn Arbeitnehmer

173 - 173	001	an	M	VLABTRGSV	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA729</b>
174 - 183	010	n mit 2 NK	M	LABTRGSV	Sozialversicherungs- pflichtiger Betrag aus der Lohnart	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DSLA730</b>
<b>Daten zum Sachverhalt innerhalb der Abrechnungen</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. die Daten gemäß den Angaben zu den Feldern 762-768.  Die Reihenfolge der Datenbausteine ist wie in der nächsten Spalte beschrieben:	DBFZ - Fehlzeiten DBKG - Kurzarbeitergeld DBVZ - Vortragswerte Altersteilzeit DBAT - Altersteilzeit DBVW - Vortragswerte Wertguthaben DBWG - Wertguthaben DBS4 - Seemännische Besonder- heiten (DSLA)  Jeder Datenbaustein maximal einmal pro Abrechnung.
<b>Ende-Kennzeichen</b>						
xxx - xxx	001	an	M	DSENDE	Kennzeichen Ende des Datensatzes.  <b>E</b> - Ende	Zulässig sind "E" oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DSLA850</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
xxx - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler- Datenbausteine ergibt sich aus Feld FEAN.	

DBFZ - Datenbaustein Fehlzeiten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBFZ</b>	Zulässig ist „DBFZ“. <b>Fehlernummer: DBFZ001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge, die sich bei Beachtung der entsprechenden Wiederholungen ergibt. 6 + (ANFZWiederholung * 214). <b>Fehlernummer: DBFZ910</b>
005 - 006	002	n	M	ANFZ	Anzahl Fehlzeiten	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBFZ010</b>
<b>Die folgenden Felder wiederholen sich entsprechend der Anzahl im Feld "ANFZ".</b>						
001 - 010	010	an	m	FZKENNZ	Schlüssel der Fehlzeit (bspw. betriebsinterner oder programmspezifischer Schlüssel oder Index gem. Anlage 3 "Fehlzeitenkatalog/-index" des Pflichtenheftes zur Systemuntersuchung  Sofern ein Schlüssel der Fehlzeit vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Keine Prüfung.
011 - 210	200	an	M	FZNAME	Bezeichnung der Fehlzeit	Feldinhalt ist Grundstellung <b>Fehlernummer: DBFZ040</b>
211 - 212	002	n	M	TAGVON	Erster Tag der Fehlzeit im Abrechnungszeitraums KM (FÜR-Periode) <b>tt</b>	Zulässig sind nur Werte von 01 bis 31. <b>Fehlernummer: DBFZ055</b>
213 - 214	002	n	M	TAGBIS	Letzter Tag der Fehlzeit im Abrechnungszeitraums KM (FÜR-Periode) <b>tt</b>	Zulässig sind nur Werte von 01 bis 31. <b>Fehlernummer: DBFZ065</b>

DBKG - Datenbaustein Kurzarbeitergeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBKG</b>	Zulässig ist „DBKG“. <b>Fehlernummer: DBKG001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 114. <b>Fehlernummer: DBKG910</b>
001 - 001	001	an	M	KENNZKUG	Kennzeichnung KUG / S-KUG <b>0</b> = KUG <b>1</b> = S-KUG	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DBKG010</b>
002 - 006	005	n mit 2 NK	m	SOLLSTD	Sollstunden, die ohne den Arbeitsausfall zu leisten wären (monatlich) Sofern Sollstunden vorliegen, sind diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen <b>Fehlernummer: DBKG020</b>
007 - 011	005	n mit 2 NK	M	AUSFSTD	wegen Kurzarbeit ausgefallene Arbeitsstunden im laufenden Monat	Zulässig sind nur numerische Zeichen <b>Fehlernummer: DBKG030</b>
012 - 012	001	an	M	VFIKTIVAEGKV	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG039</b>
013 - 022	010	an	m	FIKTIVAEGKV	Auf 80% gekürztes ausgefallenes Arbeitsentgelt (sog. Fiktivlohn) maximal Differenz zwischen Ist-Entgelt und Beitragsbemessungsgrenze in der KV <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine KV-Pflicht besteht, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG040</b>
023 - 023	001	an	M	VFIKTIVAEGRV	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG044</b>

DBKG - Datenbaustein Kurzarbeitergeld

024 - 033	010	an	m	FIKTIVAEGRV	Auf 80% gekürztes ausgefallenes Arbeitsentgelt (sog. Fiktivlohn) maximal Differenz zwischen Ist-Entgelt und Beitragsbemessungsgrenze in der RV <b>n mit 2 NK</b> Sofern keine Befreiung von der RV-Pflicht besteht, ist dieses anzugeben	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG045</b>
034 - 034	001	an	M	VFIKTIVAEGPV	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG049</b>
035 - 044	010	an	m	FIKTIVAEGPV	Auf 80% gekürztes ausgefallenes Arbeitsentgelt (sog. Fiktivlohn) maximal Differenz zwischen Ist-Entgelt und Beitragsbemessungsgrenze in der PV <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine PV-Pflicht besteht, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG050</b>
045 - 045	001	an	M	VFIKTIVAEGRVB EH	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG054</b>

DBKG - Datenbaustein Kurzarbeitergeld

046 - 055	010	an	m	FIKTIVAEGRVBE H	Unterschreiten des Mindestarbeitsentgelts bei behinderten Arbeitnehmern in geschützten Einrichtungen. Auf 80% gekürztes ausgefallenes Arbeitsentgelt. Liegt Differenz zwischen Soll-Entgelt und Ist-Entgelt unter Mindestentgelt (§ 162 Nr. 2 SGB VI) ist Beitragsbemessungsgrundlage dieser Betrag. Mindestarbeitsentgeltregelung greift hier somit nicht. (monatlich) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Unterschreiten des Mindestarbeitsentgelts vorliegt, ist dies anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG055</b>
056 - 056	001	an	M	VANRECHISTAE G	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG056</b>
057 - 066	010	an	m	ANRECHISTAEG	Bruttoeinkommen aus anderer Beschäftigung/ selbst. Tätigkeit nach § 106 Abs. 3 SGB III (Anrechnung auf Istentgelt) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Bruttoeinkommen aus anderer Beschäftigung/ selbst. Tätigkeit vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG057</b>
067 - 067	001	an	M	VFIKTIVKVBY	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG059</b>

DBKG - Datenbaustein Kurzarbeitergeld

068 - 077	010	an	m	FIKTIVKVBY	Summe KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag aus fiktivem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-Beitrag ohne KV-Zusatzbeitrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG060</b>
078 - 078	001	an	M	VFIKTIVRVBY	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG064</b>
079 - 088	010	an	m	FIKTIVRVBY	Summe RV-Beitrag aus fiktivem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-Beitrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG065</b>
089 - 089	001	an	M	VFIKTIVPVBY	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG069</b>
090 - 099	010	an	m	FIKTIVPVBY	Summe PV-Beitrag aus fiktivem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-Beitrag vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG070</b>
100 - 100	001	an	M	VFIKTIVKVBYZUSATZ	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG074</b>
101 - 110	010	an	m	FIKTIVKVBYZUSATZ	Summe KV-Zusatzbeitrag aus fiktivem Arbeitsentgelt <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe KV-Zusatzbeitrag vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBKG075</b>

DBVZ - Datenbaustein Vortragswerte Altersteilzeit

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBVZ</b>	Zulässig ist „DBVZ“. <b>Fehlernummer: DBVZ001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 92. <b>Fehlernummer: DBVZ910</b>
005 - 005	001	an	M	<i>VKVSVLUF</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ009</b>
006 - 015	010	n mit 2 NK	M	<i>KVSVLUFT</i>	SV-Luft KV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBVZ010</b>
016 - 016	001	an	M	<i>VRVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ014</b>
017 - 026	010	n mit 2 NK	M	<i>RVSVLUFT</i>	SV-Luft RV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBVZ015</b>
027 - 027	001	an	M	<i>VAVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ019</b>
028 - 037	010	n mit 2 NK	M	<i>AVSVLUFT</i>	SV-Luft AV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBVZ020</b>

DBVZ - Datenbaustein Vortragswerte Altersteilzeit

038 - 038	001	an	M	VPVSVLUFT	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ024</b>
039 - 048	010	n mit 2 NK	M	PVSVLUFT	SV-Luft PV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeit- raumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBVZ025</b>
049 - 049	001	an	M	VKVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ029</b>
050 - 059	010	an	m	KVABGEGRSVL UFTSUM	KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeit- raumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ- /Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV- beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ030</b>
060 - 060	001	an	M	VRVABGEGRSV LUFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ034</b>

DBVZ - Datenbaustein Vortragswerte Altersteilzeit

061 - 070	010	an	m	RVABGEGRSVL UFTSUM	RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ035</b>
071 - 071	001	an	M	VAVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ039</b>
072 - 081	010	an	m	AVABGEGRSVL UFTSUM	AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ040</b>
082 - 082	001	an	M	VPVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVZ044</b>

DBVZ - Datenbaustein Vortragswerte Altersteilzeit

083 - 092	010	an	m	PVABGEGRSVL UFTSUM	<p>PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell)</p> <p><b>n mit 2 NK</b></p> <p>Sofern ein PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DBVZ045</b></p>
-----------	-----	----	---	-----------------------	---	---

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBAT</b>	Zulässig ist „DBAT“. <b>Fehlernummer: DBAT001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 247. <b>Fehlernummer: DBAT910</b>
005 - 005	001	an	M	ATZMODELL	Art des gewählten Altersteilzeitmodells <b>0</b> - Summenfeldermodell <b>1</b> - Alternativ-/Options-Modell	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DBAT010</b>
006 - 006	001	an	M	VASBTRG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT014</b>
007 - 016	010	n mit 2 NK	M	ASBTRG	Aufstockungsbetrag bei ATZ (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT015</b>
017 - 017	001	an	M	VBYPFLEINRV	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT019</b>
018 - 027	010	n mit 2 NK	M	BYPFLEINRV	Summe der zusätz-lichen beitragspflichtigen Einnahme in der RV (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT020</b>
028 - 028	001	an	M	VBYPFLEINRVB YAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT024</b>
029 - 038	010	n mit 2 NK	M	BYPFLEINRVBY AG	RV-Beitrag AG aus der zusätzlichen beitragspflichtigen Einnahme (monatlich)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT025</b>
039 - 039	001	an	M	VEG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT029</b>
040 - 049	010	n mit 2 NK	M	EG	Summe meldepflichtiges Entgelt bei Störfall ATZ (Meldegrund 55)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT030</b>
050 - 050	001	an	M	VSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT034</b>

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

051 - 060	010	an	m	<i>SUM</i>	Summe des seit dem Beginn der Vereinbarung angesparten Wertguthabens ATZ <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe des Wertguthabens vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT035</b>
061 - 061	001	an	M	<i>VSUMOST</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT039</b>
062 - 071	010	an	m	<i>SUMOST</i>	Summe des seit dem Beginn der Vereinbarung angesparten Wertguthabens ATZ <b>Ost</b> <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe des Wertguthabens Ost vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT040</b>
072 - 072	001	an	M	<i>VSUMWEST</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT044</b>
073 - 082	010	an	m	<i>SUMWEST</i>	Summe des seit dem Beginn der Vereinbarung angesparten Wertguthabens ATZ <b>West</b> <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe des Wertguthabens West vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT045</b>
083 - 083	001	an	M	<i>VKVPFLAEGSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT049</b>

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

084 - 093	010	an	m	KVPFLAEGSUM	KV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT050</b>
094 - 094	001	an	M	VRVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT054</b>
095 - 104	010	an	m	RVPFLAEGSUM	RV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT055</b>
105 - 105	001	an	M	VAVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT059</b>
106 - 115	010	an	m	AVPFLAEGSUM	AV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT060</b>
116 - 116	001	an	M	VPVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT064</b>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren  
Entgeltbuchhaltung

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

117 - 126	010	an	m	PVPFLAEGSUM	PV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT065</b>
127 - 127	001	an	M	VUVFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT069</b>
128 - 137	010	an	m	UVPFLAEGSUM	UV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein UV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT070</b>
138 - 138	001	an	M	VUNTERSCHIED SBTRG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT074</b>
139 - 148	010	an	m	UNTERSCHIEDS BTRG	Betrag nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b des Altersteilzeitgesetzes <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein Betrag nach § 3 Abs. 1 Nr. Buchstabe b AltTzG vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT075</b>
149 - 149	001	an	M	VREGELAEG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT079</b>
150 - 159	010	n mit 2 NK	M	REGELAEG	Betrag nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a des Altersteilzeitgesetzes	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT080</b>

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

160 - 160	001	an	M	VKVSVLUFT	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT084</b>
161 - 170	010	n mit 2 NK	M	KVSVLUFT	SV-Luft KV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT085</b>
171 - 171	001	an	M	VRVSVLUFT	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT089</b>
172 - 181	010	n mit 2 NK	M	RVSVLUFT	SV-Luft RV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT090</b>
182 - 182	001	an	M	VAVSVLUFT	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT094</b>
183 - 192	010	n mit 2 NK	M	AVSVLUFT	SV-Luft AV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT095</b>
193 - 193	001	an	M	VPVSVLUFT	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT099</b>
194 - 203	010	n mit 2 NK	M	PVSVLUFT	SV-Luft PV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBAT100</b>
204 - 204	001	an	M	VKVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT104</b>

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

205 - 214	010	an	m	KVABGEGRSVL UFTSUM	KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-pflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT105</b>
215 - 215	001	an	M	VRVABGEGRSV LUFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT109</b>
216 - 225	010	an	m	RVABGEGRSVL UFTSUM	RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT110</b>
226 - 226	001	an	M	VAVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT114</b>
227 - 236	010	an	m	AVABGEGRSVL UFTSUM	AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT115</b>

DBAT - Datenbaustein Altersteilzeit

237 - 237	001	an	M	VPVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT119</b>
238 - 247	010	an	m	PVABGEGRSVL UFTSUM	PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ- /Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV- beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBAT120</b>

DBVW - Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBVW</b>	Zulässig ist „DBVW“. <b>Fehlernummer: DBVW001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 114. <b>Fehlernummer: DBVW910</b>
005 - 005	001	an	M	<i>VKVSVLUF</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW009</b>
006 - 015	010	n mit 2 NK	M	<i>KVSVLUF</i>	SV-Luft KV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW010</b>
016 - 016	001	an	M	<i>VRVSVLUF</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW014</b>
017 - 026	010	an	m	<i>RVSVLUFT</i>	SV-Luft RV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine SV-Luft-RV vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW015</b>
027 - 027	001	an	M	<i>VKNVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW019</b>

DBVW - Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben

028 - 037	010	an	m	<i>KNVSVLUFT</i>	SV-Luft KnV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine SV-Luft KnV vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW020</b>
038 - 038	001	an	M	<i>VAVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW024</b>
039 - 048	010	n mit 2 NK	M	<i>AVSVLUFT</i>	SV-Luft AV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW025</b>
049 - 049	001	an	M	<i>VPVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW029</b>
050 - 059	010	n mit 2 NK	M	<i>PVSVLUFT</i>	SV-Luft PV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW030</b>
060 - 060	001	an	M	<i>VKVABGEGRSVLUFTSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW034</b>

DBVW - Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben

061 - 070	010	an	m	<i>KVABGEGRSVL UFTSUM</i>	KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens , der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW035</b>
071 - 071	001	an	M	<i>VRVABGEGRSV LUFTSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW039</b>
072 - 081	010	an	m	<i>RVABGEGRSVL UFTSUM</i>	RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens , der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW040</b>
082 - 082	001	an	M	<i>VKNVABGEGRS VLUFTSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW044</b>

DBVW - Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben

083 - 092	010	an	m	KNVABGEGRSV LUFTSUM	KnV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KnV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW045</b>
093 - 093	001	an	M	VAVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW049</b>
094 - 103	010	an	m	AVABGEGRSVL UFTSUM	AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW050</b>
104 - 104	001	an	M	VPVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBVW054</b>

DBVW - Datenbaustein Vortragswerte Wertguthaben

105 - 114	010	an	m	PVABGEGRSVL UFTSUM	<p>PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; kumuliert seit Beginn des Vertrages bis Vormonat des Datenübermittlungszeitraumes (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell)</p> <p><b>n mit 2 NK</b></p> <p>Sofern ein PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung.</p> <p><b>Fehlernummer: DBVW055</b></p>
-----------	-----	----	---	-----------------------	---	---

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBWG</b>	Zulässig ist „DBWG“. <b>Fehlernummer: DBWG001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 247. <b>Fehlernummer: DBWG910</b>
005 - 005	001	an	M	WGMODELL	Art des gewählten Wertguthabenmodells <b>0</b> - Summenfeldermodell <b>1</b> - Alternativ-/Options-Modell	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DBWG010</b>
006 - 006	001	an	M	VSUMGES	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG012</b>
007 - 016	010	n mit 2 NK	M	SUMGES	Summe Wertguthaben § 7e SGB IV Gesamt (kumuliertes Entgeltguthaben seit Beginn der Vereinbarung ohne Arbeitgeberbeitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBWG013</b>
017 - 017	001	an	M	VSUMGESO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG014</b>
018 - 027	010	an	m	SUMGESO	Summe Wertguthaben § 7e SGB IV Ost (kumuliertes Entgeltguthaben seit Beginn der Vereinbarung ohne Arbeitgeberbeitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag) <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe des Wertguthabens Ost vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG015</b>
028 - 028	001	an	M	VSUMGESW	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG016</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

029 - 038	010	an	m	<i>SUMGESW</i>	Summe Wertguthaben § 7e SGB IV West (kumuliertes Entgeltguthaben seit Beginn der Vereinbarung ohne Arbeitgeberbeitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag) <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine Summe des Wertguthabens West vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen und Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG017</b>
039 - 039	001	an	M	<i>VKVPFLAEGSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG019</b>
040 - 049	010	an	m	<i>KVPFLAEGSUM</i>	KV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG020</b>
050 - 050	001	an	M	<i>VRVPFLAEGSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG024</b>
051 - 060	010	an	m	<i>RVFPFLAEGSUM</i>	RV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG025</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

061 - 061	001	an	M	VKNVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG029</b>
062 - 071	010	an	m	KNVPFLAEGSUM	KnV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KnV- pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG030</b>
072 - 072	001	an	M	VAVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG034</b>
073 - 082	010	an	m	AVPFLAEGSUM	AV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG035</b>
083 - 083	001	an	M	VPVPFLAEGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG039</b>
084 - 093	010	an	m	PVPFLAEGSUM	PV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung oder späterem Rechtskreiswechsel) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG040</b>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren  
Entgeltbuchhaltung

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

094 - 094	001	an	M	VUVPFLAEGSU M	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBW044</b>
095 - 104	010	an	m	UVPFLAEGSUM	UV-pflichtiges Arbeitsentgelt aus angespartem Wertguthaben (kumuliert seit Beginn der Vereinbarung) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein UV-pflichtiges Arbeitsentgelt vorhanden ist, ist dieses anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG045</b>  Hinweis: Ab 01.01.2009 besteht für in Wertguthaben eingezahlte Entgelte keine UV-Pflicht.
105 - 105	001	an	M	VKVSVLUFU	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG104</b>
106 - 115	010	n mit 2 NK	M	KVSVLUFU	SV-Luft KV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG105</b>
116 - 116	001	an	M	VRVSVLUFU	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG109</b>
117 - 126	010	an	m	RVSVLUFU	SV-Luft RV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine SV-Luft-RV vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG110</b>
127 - 127	001	an	M	VKNVSVLUFU	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG114</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

128 - 137	010	an	m	<i>KNVSVLUFT</i>	SV-Luft KnV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich <b>n mit 2 NK</b> Sofern eine SV-Luft KnV vorhanden ist, ist diese anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG115</b>
138 - 138	001	an	M	<i>VAVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG119</b>
139 - 148	010	n mit 2 NK	M	<i>AVSVLUFT</i>	SV-Luft AV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG120</b>
149 - 149	001	an	M	<i>VPVSVLUFT</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG124</b>
150 - 159	010	n mit 2 NK	M	<i>PVSVLUFT</i>	SV-Luft PV  Differenz zwischen beitragspfl. Arbeitsentgelt und BBG; monatlich	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG125</b>
160 - 160	001	an	M	<i>VKVABGEGRSVL UFTSUM</i>	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG129</b>
161 - 170	010	an	m	<i>KVABGEGRSVL UFTSUM</i>	KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; monatlich (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG130</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

171 - 171	001	an	M	VRVABGEGRSV LUFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG134</b>
172 - 181	010	an	m	RVABGEGRSVL UFTSUM	RV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens , der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; monatlich (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ- /Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein RV- beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG135</b>
182 - 182	001	an	M	VKNVABGEGRS VLUFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG139</b>
183 - 192	010	an	m	KNVABGEGRSV LUFTSUM	KnV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; monatlich (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ- /Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein KnV- beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG140</b>
193 - 193	001	an	M	VAVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG144</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

194 - 203	010	an	m	AVABGEGRSVL UFTSUM	AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; monatlich (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein AV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG145</b>
204 - 204	001	an	M	VPVABGEGRSVL UFTSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG149</b>
205 - 214	010	an	m	PVABGEGRSVL UFTSUM	PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens, der aus dem Vergleich der SV-Luft u. des Entgeltguthabens resultiert; monatlich (abgegrenzte SV-Luft bei Alternativ-/Optionsmodell) <b>n mit 2 NK</b> Sofern ein PV-beitragspflichtiger Teil des Wertguthabens vorhanden ist, ist dieser anzugeben.	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG150</b>
215 - 215	001	an	M	VGSVAGSUM	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG194</b>
216 - 225	010	n mit 2 NK	M	GSVAGSUM	In Wertguthaben Gesamt enthaltener AG-Anteil am GSV-Beitrag, kumuliert seit 01.01.2009 oder späterem Abschluss	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBWG195</b>
226 - 226	001	an	M	VGSVAGSUMO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG199</b>

DBWG - Datenbaustein Wertguthaben

227 - 236	010	n mit 2 NK	M	GSVAGSUMO	In Wertguthaben Ost enthaltener AG-Anteil am GSV-Beitrag, kumuliert seit 01.01.2009 oder späterem Abschluss	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBWG200</b>
237 - 237	001	an	M	VGSVAGSUMW	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBWG204</b>
238 - 247	010	n mit 2 NK	M	GSVAGSUMW	In Wertguthaben West enthaltener AG-Anteil am GSV-Beitrag, kumuliert seit 01.01.2009 oder späterem Abschluss	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBWG205</b>

DBS4 - Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSLAs)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBS4 (für DSLA)</b>	Zulässig ist „DBS4“. <b>Fehlernummer: DBS4001</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 104. <b>Fehlernummer: DBS4910</b>
005 - 005	001	an	M	WAEHRG	Währung in der die Heuerabrechnung erfolgt ist <b>0-EUR</b> <b>1-USD</b>	Zulässig sind "0" und "1". <b>Fehlernummer: DBS4010</b>
006 - 006	001	an	M	VSMKHEUERMT L	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4019</b>
007 - 016	010	n mit 2 NK	M	SMKHEUERMTL	Tatsächlich gezahlte Heuer.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4020</b>
017 - 017	001	an	M	VSMKAGBRUTT OMTL	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4024</b>
018 - 027	010	n mit 2 NK	M	SMKAGBRUTTO MTL	SMK-AG-pflichtiges Arbeitsentgelt in EUR - lfd.unter Berücksichtigung der BBG	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4025</b>
028 - 028	001	an	M	VSMKANBRUTT OMTL	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4029</b>
029 - 038	010	n mit 2 NK	M	SMKANBRUTTO MTL	SMK-AN-pflichtiges Arbeitsentgelt in EUR - lfd.unter Berücksichtigung der BBG	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4030</b>
039 - 039	001	an	M	VSMKBYAGMTL	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4034</b>
040 - 049	010	n mit 2 NK	M	SMKBYAGMTL	SMK-Beitrag AG in EUR aus laufend ge-zahltem Arbeitsentgelt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4035</b>
050 - 050	001	an	M	VSMKBYANMTL	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4039</b>
051 - 060	010	n mit 2 NK	M	SMKBYANMTL	SMK-Beitrag AN in EUR aus laufend ge-zahltem Arbeitsentgelt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4040</b>

Datensätze und -bausteine im euBP-Verfahren

Entgeltbuchhaltung

Version 3.5.0

DBS4 - Datenbaustein Seemännische Besonderheiten (DSL4)

061 - 061	001	an	M	VEGASMKAGBR UTTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4044</b>
062 - 071	010	n mit 2 NK	M	EGASMKAGBRU TTO	SMK-AG-pflichtiges einmalig gezahltes Arbeitsentgelt in EUR	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4045</b>
072 - 072	001	an	M	VEGASMKANBR UTTO	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4049</b>
073 - 082	010	n mit 2 NK	M	EGASMKANBRU TTO	SMK-AN-pflichtiges einmalig gezahltes Arbeitsentgelt in EUR	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4050</b>
083 - 083	001	an	M	VEGASMKBYAG	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4054</b>
084 - 093	010	n mit 2 NK	M	EGASMKBYAG	SMK-Beitrag AG aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt in EUR	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4055</b>
094 - 094	001	an	M	VEGASMKBYAN	Vorzeichen Plus (+) / Leerzeichen = positiver Betrag Minus (-) = negativer Betrag	Zulässig sind nur die Zeichen „+“, „-“ oder Grundstellung. <b>Fehlernummer: DBS4059</b>
095 - 104	010	n mit 2 NK	M	EGASMKBYAN	SMK-Beitrag AN aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt in EUR	Zulässig sind nur numerische Zeichen. <b>Fehlernummer: DBS4060</b>

NCSZ - Nachlaufsatz

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung des Nachlaufsatzes <b>NCSZ</b>	Zulässig ist nur „NCSZ“. <b>Fehlernummer: NCSZv01</b> Zulässig ist nur die Datenlänge 63. <b>Fehlernummer: NCSZv99</b>
005 - 009	005	an	M	VERFAHRENS- MERKMAL <i>VFMM</i>	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: siehe Beschreibung im Vorlaufsatz	Gleicher Inhalt wie im Feld VERFAHRENSMERKMAL im Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: NCSZv10</b>
010 - 024	015	an	M	ABSENDERNUM- MER <i>ABSN</i>	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebs-nummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Gleicher Inhalt wie Feld ABSENDERNUMMER im Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: NCSZv20</b>

NCSZ - Nachlaufsatz

025 - 039	015	an	M	EMPFAENGER- NUMMER <i>EPNR</i>	Es ist die Absender- nummer des Empfän- gers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER)  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leer- zeichen)  In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.  (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)  <b>Annnnnnn</b>	Gleicher Inhalt wie Feld EMPFAENGERNUMMER im Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: NCSZv30</b>
040 - 047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	Datum der Erstellung der Datei in der Form: <b>jhjmmmtt</b>	Gleicher Inhalt wie Feld DATUMERSTELLUNG im Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: NCSZv40</b>
048 - 053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	Dateifolgenummer <b>000001 - 999999</b>	Gleicher Inhalt wie Feld LFD-DATEINR im Vorlaufsatz. <b>Fehlernummer: NCSZv50</b>
054 - 061	008	n	M	ANZAHLSAETZE <i>ZLSZ</i>	Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsatz)	Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsatz übereinstimmt. <b>Fehlernummer: NCSZv60</b>
062 - 063	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERN</i>	Versionsnummer des Nachlaufsatzes <b>01 - 99</b>	Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. <b>Fehlernummer: NCSZv70</b> Konnte die Datei ohne Kernprüfungs- fehler verarbeitet werden, ist ein Hinweis an den Verursacher auszugeben. <b>Fehlernummer: NCSZH10</b>
<b>Daten zum Fehlersachverhalt</b>						
064 - xxx					Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler.	

DBFE - Datenbaustein Fehler

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001 - 004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt <b>DBFE</b>	Keine Prüfung.
005 - 076	072	an	M	FEHLER <i>FE</i>	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlertext (z. B. : xxxxxxx Feld enthält nicht ausschließlich numerische Werte)	Keine Prüfung.